

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Mai 1652

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	VI
Erklärung häufiger Symbole.....	VII
01. Mai 1652.....	2
<i>Besuch durch die Herzogin Julia Felizitas von Schleswig-Holstein-Gottorf – Spaziergang zu Fuß bei schönem Wetter – Korrespondenz – Ausritt auf die Felder mit dem jüngsten Sohn Karl Ursinus – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin Eleonora Sophia.</i>	
02. Mai 1652.....	3
<i>Gottesdienstbesuche mit der Schwester Dorothea Bathilde, Töchtern und den beiden Söhnen Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Helena von Rindtorf, der Hofprediger Johann Menzelius, der Diakon Johann Abraham Menzelius und der Kammermeister Tobias Steffek als Mittagsgäste – Mögliche Erkrankung der Herzogin Julia Felizitas – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
03. Mai 1652.....	6
<i>Windiges Wetter – Administratives – Ausritt der Söhne Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
04. Mai 1652.....	10
<i>Windiges Wetter – Administratives – Der Diakon Bartholomäus Jonius als Mittagsgast – Besuch durch die Herzogin Julia Felizitas – Schafschur.</i>	
05. Mai 1652.....	12
<i>Gottesdienstbesuch mit Dorothea Bathilde, einer Tochter sowie Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Besuch durch die Herzogin Julia Felizitas – Frau von Rindtorf und der fürstlichen Leibarzt Dr. Levin Fischer als Mittagsgäste – Abreise von Dorothea Bathilde nach Plötzkau – Rückkehr der beiden ältesten Töchter Eleonora Hedwig und Ernesta Augusta aus Halle.</i>	
06. Mai 1652.....	12
<i>Korrespondenz – Administratives – Gespräche mit dem vormaligen Bediensteten Georg Schütze, dem Eutiner Hofmeister von Bützow und dem Diakon Menzelius – Essem mit der Herzogin Julia Felizitas und Karl Ursinus – Geburt eines Fohlens in Zepzig.</i>	
07. Mai 1652.....	13
<i>Besuch durch Dr. Fischer mit Silberblattkräutern für den Garten – Gartenaufenthalt der Herzogin Julia Felizitas mit von Bützow – Ausritt des Viktor Amadeus zum Dröbelschen Busch – Passieren von sechs Getreideschiffen – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Von Bützow und Steffek als Abendessensgäste der Herzogin Julia Felizitas.</i>	
08. Mai 1652.....	14
<i>Gutes Wetter nach Frost wie am Vortag – Wirtschaftssachen – Gartenaufenthalte – Gespräch mit dem Amtmann Georg Reichardt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
09. Mai 1652.....	16
<i>Zustand der und Abendessen mit der Herzogin Julia Felizitas – Gottesdienstbesuche mit Viktor Amadeus, Karl Ursinus und zwei Töchtern – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin – Von Bützow, Dr. Mechovius und andere als Mittagsgäste.</i>	

10. Mai 1652.....	17
<i>Abschied vom Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf – Tod und Erkrankung von Pferden – Hochzeit des Diakons Menzelius – Ausfahrt und -ritt nach Zepzig und Baalberge mit der Gemahlin, Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Genesung der Töchter Angelika und Anna Sophia sowie Erkrankung der Tochter Maria an Husten – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.</i>	
11. Mai 1652.....	21
<i>Traum Christians II. – Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Gespräch mit dem Stadtvogt Johann Georg Albinus – Spaziergang mit der Gemahlin und Töchtern in den Garten und an den Pfaffenbusch – Fortsetzung der Hochzeit des Diakons Menzelius.</i>	
12. Mai 1652.....	22
<i>Gottesdienstbesuch – Dr. Fischer, den Bürgermeister Joachim Döring, von Bützow und andere als Mittagsgäste – Unwohlsein der Herzogin Julia Felizitas und Gespräch mit dieser – Tod von Pferden – Rückkehr Reichardts aus Ballenstedt – Neuigkeiten – Abkühlung und Regen gegen Abend – Viktualienlieferung aus Ballenstedt.</i>	
13. Mai 1652.....	23
<i>Hasenjagd – Korrespondenz – Abschluss der Hochzeit des Diakons Menzelius – Ausflug der Gemahlin nach Aderstedt mit Viktor Amadeus, Karl Ursinus und zwei Töchtern sowie von Bützow, dem vormaligen Hofjunker Hans Christoph von Witzscher, dem Kammerjunker Wolf Curt von Einsiedel und anderen – Gespräch mit von Bützow – Neuigkeiten.</i>	
14. Mai 1652.....	24
<i>Nachrichten – Besuch bei der Herzogin Julia Felizitas – Rückkehr von Rindtorfs – Korrespondenz – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Leichter Regen gegen Abend – Gespräch mit Jonius – Viktualienlieferung aus Ballenstedt.</i>	
15. Mai 1652.....	25
<i>Besuch durch den fürstlichen Sekretär Christoph Bärenreutter – Reise des von Bützow nach Zerbst – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Abschied durch Christian Heinrich von Börstel sowie den Studenten Johann Friedrich Döring – Besuch bei der Herzogin Julia Felizitas – Korrespondenz.</i>	
16. Mai 1652.....	28
<i>Gottesdienstbesuche mit Viktor Amadeus, Karl Ursinus, Ernesta Augusta und Angelika – Frau von Rindtorf, Dr. Mechovius, den Diakon Menzelius und Steffek als Mittagsgäste – Gespräch mit dem Neapolitanischen Konvertiten Johannes Antonius Puteus – Neuigkeiten.</i>	
17. Mai 1652.....	29
<i>Rückkehr Bärenreutters aus Zerbst – Korrespondenz – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus in den Dröbelschen Busch – Besuch bei der Herzogin Julia Felizitas.</i>	
18. Mai 1652.....	30
<i>Windig kühles Wetter nach Hitze – Katechismuslektüre mit von Bützow und dem Diakon Menzelius – Abschied durch den Reinberger Pfarrer Wolfgang Benjamin Gigelberger – Besuch durch den Hofjunker Ludolf Lorentz von Krosigk – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin.</i>	
19. Mai 1652.....	31

Gottesdienstbesuch – Abschied durch Dr. Fischer – Buchgeschenke an von Bützow – Abschied durch den Reinberger Pfarrer Wolfgang Benjamin Gigelberger – Neuigkeiten – Administratives – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin.

20. Mai 1652.....	32
<i>Besuch durch den Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt – Traum Christians II. – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit von Bützow und dem Diakon Menzelius – Korrespondenz – Spazierfahrt nach Zepzig mit der Gemahlin und zwei Töchtern.</i>	
21. Mai 1652.....	35
<i>Bestellung von Kommissaren – Gespräch mit dem Bediensteten Philipp May – Ausrichtung einer Grasmahlzeit durch von Bützow – Erneuter Besuch durch Puteus – Besuch durch den Hohenerxlebener Amtmann Pleber – Besuch bei der Herzogin Julia Felizitas – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Nachricht.</i>	
22. Mai 1652.....	37
<i>Administratives – Gespräche mit dem Hofmeister von Einsiedel – Spaziergänge in den Pfaffenbusch, mit Viktor Amadeus sowie der Gemahlin – Gespräche mit Witzscher – Wachteljagd durch Karl Ursinus.</i>	
23. Mai 1652.....	38
<i>Lachsfang – Passieren von drei Getreideschiffen – Frau von Rindtorf, Dr. Mechovius, Steffek und andere als Mittagsgäste – Gottesdiensbesuche mit Viktor Amadeus, Karl Ursinus und Töchtern – Ankunft der Pferde der Herzogin Julia Felizitas – Besuch bei der Herzogin Julia Felizitas – Abschied durch Witzscher – Besuch durch den Eutiner Stallmeister von Tettau – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
24. Mai 1652.....	41
<i>Korrespondenz – Ausrichtung eines Gastmahls durch den Hofmeister von Einsiedel – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Krankheit von Pferden – Krebs- und Fischfang durch Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Bedeckter Himmel und leichter Regen.</i>	
25. Mai 1652.....	44
<i>Regen nach längerer Dürre – Gespräche mit Reichardt und von Tettau – Administratives – Nachrichten – Von Tettau und der Hofprediger Johann Menzelius als Mittagsgäste – Korrespondenz – Zustand der Herzogin Julia Felizitas.</i>	
26. Mai 1652.....	46
<i>Nebel – Korrespondenz – Nachricht – Abreise der Herzogin Julia Felizitas – Besuche durch Dr. Fischer, Reichardt sowie den Korn- und Amtsschreiber Wolfgang Sutorius – Abschied durch von Bützow, von Tettau und andere – Gespräch mit der Herzogin Julia Felizitas – Besuch durch den angehenden Apotheker Daniel Cellarius.</i>	
27. Mai 1652.....	48
<i>Anhörung zweier Predigten – Frau von Rindtorf, den Diakon Menzelius und Steffek als Mittagsgäste – Besuch durch den fürstlichen Jäger und Rüstmeister Johann Balthasar Oberlender – Nachrichten – Korrespondenz – Regen gegen Abend.</i>	
28. Mai 1652.....	49
<i>Nachrichten – Spaziergang – Regen.</i>	
29. Mai 1652.....	49
<i>Regen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	

30. Mai 1652.....	50
<i>Anhörung zweier Predigten – Steffek, den Hofprediger Menzelius, den Diakon Menzelius und andere als Mittagsgäste – Ablehnung einer Ladung auf den Landtag des Erzstiftes Magdeburg – Prägung von Münzen durch Fürst Johann VI. von Anhalt-Zerbst.</i>	
31. Mai 1652.....	53
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Besuch durch Herzog Bernhard und Herzog Friedrich von Sachsen-Weimar – Korrespondenz.</i>	
Personenregister.....	57
Ortsregister.....	60
Körperschaftsregister.....	62

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Mai 1652

[[469v]]

den 1. May; 1652.

<Walpurgis¹ .>

Wir seindt in ängsten diese Nacht, von wegen der Hertzoginn zu Eütin², gewesen. Man hat billich, vor Sie, gebehtet, undt gesungen. Gott der Allerhöchste, hat auch endlich gnade verliehen, (der seye davor gepreiset!) daß sie sich, nach vielen, Schwehrmühtigen gedanken, selbst nicht beleydigen, noch beschädigen hat können, Sondern endlich zu ruhe sich begeben. Gott wolle ferner, seine gnade, undt *Heiligen* Geist, zur beßerung, verleyhen! undt die bösen Geister, ferne weg treiben! umd Jesu Christj³ willen, Amen!

Elle a fort iürè & blasphemèe, hier au soir & la nuict, contre Madame Anne Sabine⁴, qui se disoit sa Mere, n'estant qu'une Contesse, & luy auroit dèsrobbè ses ioyaulx, entr' aultres, l'anneau nüptial, ün Diamant, avec ün laurier a l'entour, de grande Valeür que c'estoit üne meschante, legere femme, comme aussy la mienne, qui l'auroit precipitèe en ce malheur, de la cüre de ce bourreau dü Medecin, *Doctor* Haimburger⁵, & que ma femme ne [[470r]] la vouloit traiter, avec respect, estant seülement üne Contesse, & rien plüs, & estoit si outrecuidèe, de la vouloir envoyer, comme son esclave, a Eütin⁶. Qu'elle avoit 6 chasteaulx Royaulx, en ce pays, auxquels elle pouvoit bien habiter, suivant son bon playsir, sans dèspendre, de la Volontè d'autruy, ni se faire tracasser d'ün lieu, a l'autre.⁷

Qu'elle voyoit auprès dü lict, d'üne de ses servantes, ün homme noir, demandant qui c'estoit, & les servantes, n'ont rien veü, ni apperçü.⁸

1 Walpurgistag: Gedenktag für die Heilige Walburga (1. Mai).

2 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

3 Jesus Christus.

4 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

5 Heimburger, David (1613-1663).

6 Eutin.

7 *Übersetzung*: "Sie hat gestern am Abend und in der Nacht heftig gegen Frau Anna Sabina geflucht und gelästert, die sich ihre Mutter nannte, nichts war als eine Gräfin und ihr ihre Kleinodien gestohlen hätte, unter anderen den Ehering, einen Diamanten von großem Wert mit einem Kranz rings herum. Dass es eine böse, schlechte Frau war, wie auch die meine, die sie in dieses Unglück der Kur dieses Peinigers von Arzt, Doktor Haimburger, gestürzt hätte, und dass meine Frau sie nicht mit Ehrerbietung behandeln wollte, da sie nur eine Gräfin und nicht mehr ist, und war so anmaßend war, sie wie eine Sklavin nach Eutin schicken zu wollen. Dass sie in diesem Land sechs königliche Schlösser hatte, in welchen sie gut wohnen konnte, ihrem Belieben folgend, ohne vom Willen anderer abzuhängen, und nicht sich von einem Ort zum anderen umher zu plagen."

8 *Übersetzung*: "Dass sie neben ihrem Bett einen ihrer Bediensteten sah, einen schwarzen Mann, und als sie fragte, wer es war, haben die Bediensteten nichts gesehen und nichts vernommen."

Elle a dit aussy: Que devant neüf ans, elle eüst desia envie, de se precipiter, par la fenestre, & de se rompe en mille pieces, & monstra d'avoir eü envie, ceste nuict, de faire le semblable, & de voler par la fenestre. Ainsy, on a bien eü, a prendre garde, a elle.⁹

On l'a ouy beaucoup parler seüle, comme s'il y avoit des hommes avec elle? Le mal est, qu'elle ne veüt souffrir, les servantes, *pour* coucher, dans sa repütation. Et ainsy elle couche seüle, & s'enferme seüle, dans sa chambre, mais les filles¹⁰, ne laissent pas pourtant, d'y entrer par fois, quand il est besoing, & quand elles croyent, qu'il y ait dü danger, ou autre inconvenient?¹¹

[[470v]]

A spasso¹², in schönem wetter, zu fuß, vorm eßen. Schreiben von Croßen¹³, von der Churfürstinn¹⁴.
et cetera et cetera

Die Hertzoginn¹⁵, hat sich imaginiret, Sie hette, daß Fieber, bekommen.

Jch bin nachmittags, mit Carolo Ursino¹⁶ hinauß, auf meine breitten¹⁷, geritten, den segen Gottes anzuschawen. Gott gebe! daß ichs genießen möge!

Jn gartten, avec Madame^{18 19}.

02. Mai 1652

© den 2. May; 1652.

Jn die kirche, cum sorore²⁰, unica filia²¹, & filijs^{22 23}. Extra: zu Mittage, gehabtt: die Rindtorfinn²⁴, den hofprediger Menzelium²⁵, den *Magister* Menzelium²⁶ *Diaconum*²⁷ numehr zu Ballenstedt²⁸, vndt *Tobias Steffek von Kolodey*²⁹ [.]

9 *Übersetzung*: "Sie hat auch gesagt: Dass sie schon vor neun Jahren das Verlangen hatte, sich aus dem Fenster zu stürzen und in tausend Stücke zu zerbrechen, und sie gab zu, diese Nacht das Verlangen gehabt zu haben, dasselbe zu tun und aus dem Fenster zu wollen. So hat man gut daran getan, auf sie Acht zu geben."

10 In Betracht kommen hierfür Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

11 *Übersetzung*: "Man hat ihr oft zuzusprechen gehabt, wie es Leute bei ihr hatte? Das Schlechte ist, dass sie die Bediensteten beim Schlafen nicht dulden will, bei ihrer Ehre. Und so geht sie oft in ihrer Kammer schlafen und schließt sich oft ein, aber die Töchter unterlassen es dennoch nicht, dort manchmal einzutreten, wenn es nötig ist und wenn sie glauben, dass es Gefahr oder andere Beschwerden gebe."

12 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

13 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

14 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

15 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

16 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

17 Breite: Feld.

18 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

19 *Übersetzung*: "mit Madame"

20 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

21 In Betracht kommen hierfür Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

22 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

23 *Übersetzung*: "mit der Schwester, der einen Tochter und den Söhnen"

24 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

Die hertzoginn³⁰, ist heütte gar stille gewesen, hat niemandt admittiren³¹ wollen, undt vermeint, Sie hette daß fieber, Car hier elle s'est estonné la nuict, des esprits quj l'ont tourmentée 3 heüres dūrant, estans a l'entour de son lict, avec flambeaux, & deüx gisans, dans son lict³², et *cetera*[.] Cela est horrible! Dieü la convertisse!³³

Elle dit, ne croyre pas, la resürrection dēs morts, & qu'elle soit morte, & resüscitée trois fois.³⁴

[[471r]]

Elle³⁵ ne Veüt pas aussy, qu'on chante dēs chansons Ecclesiastiques, nj, qu'on face dés prieres, devant elle. Chose deplorable! que Dieu vueille gracieusement amender!³⁶

Nachmittags, in die kirche, cum sorore³⁷, & altera filia³⁸, & ambobus filiis³⁹. *perge*⁴⁰

Avisen⁴¹ von Erfurdt⁴²:

Daß Spannien⁴³, mit dem Engelländischen Parlament⁴⁴, eine alliance⁴⁵ geschlossen, contra⁴⁶ Franckreich⁴⁷.

Die Tractaten⁴⁸, zwischen Engelland⁴⁹ undt hollandt⁵⁰, fluctuiren annoch, in ambiguis⁵¹.

25 Menzelius, Johann (1596-1671).

26 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

27 *Übersetzung*: "Diakon"

28 Ballenstedt.

29 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

30 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

31 admittiren: gestatten, zulassen.

32 *Übersetzung*: "denn gestern Nacht ist sie von Geistern verwundert worden, die sie während dreier Stunden geplagt, mit Flammen um ihr Bett herum gestanden und zwei in ihrem Bett gelegen haben"

33 *Übersetzung*: "Das ist schrecklich! Gott bekehre sie!"

34 *Übersetzung*: "Sie sagt, nicht mehr die Auferstehung der Toten zu glauben, und dass sie gestorben und dreimal auferstanden sei."

35 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

36 *Übersetzung*: "Sie will auch nicht mehr, dass man kirchliche Gesänge singt, und nicht, dass man Gebete vor ihr ausführt. Eine beklagenswerte Sache, die Gott gnädig bessern wolle!"

37 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

38 In Betracht kommen hierfür Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

39 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

40 *Übersetzung*: "mit der Schwester und der anderen Tochter und beiden Söhnen usw."

41 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

42 Erfurt.

43 Spanien, Königreich.

44 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

45 *Übersetzung*: "Bündnis"

46 *Übersetzung*: "gegen"

47 Frankreich, Königreich.

48 Tractat: Verhandlung.

49 England, Commonwealth von.

50 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

51 *Übersetzung*: "in Zweifeln"

In *Frankreich* wollen die Printzen⁵² durchauß, die wegschaffung, des Cardinals Mazzarinj⁵³, eher wollen Sie die waffen, nicht niederlegen.

Die königischen⁵⁴ verlaßen sich darauff, daß Sie vermeinen, der gemeine Mann, seye des kriegens, undt contribuirens⁵⁵ müde, undt werde insurgiren, wie dann zu Bourdeaux⁵⁶, albereitt destwegen, großer Tumult, endtstanden, also: daß die Princeßinn von Condè⁵⁷, sampt dem Printzen von Conty⁵⁸, auch andere sich darvon machen müßen.

Zu Wien⁵⁹ ist beschloßen, der ReichßTag, solle auf den 12^{ten}: Octobrii⁶⁰ forthgehen, undt die außschreiben auff den 2. May, darzu außgefertiget werden. Den 10. Juni⁶¹; sol die Kayserliche⁶² rayse, nach Lintz⁶³, und Prag⁶⁴, forthgehen.

[[471v]]

Die gehörige gelder, zur evacuation Franckenthal⁶⁵, seindt außgezahlet, undt in Franckfurth⁶⁶, bey dem ChurMeintzischen⁶⁷ Directorio⁶⁸, deponiret, dem Spannischen⁶⁹ Ambassador⁷⁰ auch der Schlüssel darzu gegeben worden. So hat auch ChurPfaltz⁷¹, ordre⁷² nach hailbrunn⁷³, zum außzug selbiger garnison gegeben, also das an der evacuation nicht zu zweifeln. Zu Briesach⁷⁴, ist der tumult durch wiederkunft des GeneralMajor Charlevois⁷⁵ gestillet. Des Administratoris^{76 76} zu Halle⁷⁸ Gesandten⁷⁹, zu Wien⁸⁰, haben die lehen entpfangen, aber landgraf Wilhelms⁸¹ gesandter,

52 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

53 Mazarin, Jules (1602-1661).

54 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

55 contribuirens: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

56 Bordeaux.

57 Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé (1628-1694).

58 Bourbon, Armand de (1629-1666).

59 Wien.

60 *Übersetzung*: "des Oktober"

61 *Übersetzung*: "des Juni"

62 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

63 Linz.

64 Prag (Praha).

65 Frankenthal.

66 Frankfurt (Main).

67 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

68 *Übersetzung*: "Leitung"

69 Spanien, Königreich.

70 Sarria, Tomás de (1602-1683).

71 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

72 *Übersetzung*: "Befehl"

73 Heilbronn.

74 Breisach am Rhein.

75 Charlevoix, Pierre de (gest. 1682).

76 *Übersetzung*: "Administrators"

76 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

78 Halle (Saale).

79 Person nicht ermittelt.

Krosigk⁸² welcher wegen der primogenitur zwey iahr lang, negocijret⁸³, ist unverrichter sachen, vom Kayserlichen hofe, abgerayset, undt hat der ChurPfältzische^{84 85}, auch noch keine investitur erlangen können. perge⁸⁶

Die Hertzoginn, von Eüttin⁸⁷, ist diesen abendt, wieder fein gewesen, undt hat sich alles gutes, gegen mir, erbiehten laßen. Gott helfe ferner, zur beßerung. & que Sathan puisse perdre son escrime!⁸⁸

Et ne nos inducas, in tentationem, sed libera nos, ab omni malo!^{89 90}

03. Mai 1652

[[472r]]

› den 3. May; 1652.

<Windig.>

Nacher Croßen⁹¹, habe ich wieder geschrieben. In Oeconomicis⁹², travaglijret⁹³. Sonst auch, Commissiones⁹⁴ ertheilet. Die Hertzoginn⁹⁵, ist wieder gar stille gewesen. Meine Söhne⁹⁶, seindt hinauß geritten, Nachmittags. Schreiben vom Hertzogk haß von Eüttin⁹⁷. perge⁹⁸

Die Avisen⁹⁹, von Leiptzigk¹⁰⁰ melden:

Das (Gott lob! undt dank!) numehr, die langgewüntzschte evacuation Franckenthals¹⁰¹ solenniter¹⁰² vorgegangen, undt ChurPfaltz¹⁰³ völgker¹⁰⁴, hinein gezogen seyen, auch hette man, alß die

80 Wien.

81 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

82 Krosigk, Adolf Wilhelm von (1609-1665).

83 negociiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

84 Pfalz, Kurfürstentum.

85 Person nicht ermittelt.

86 *Übersetzung*: "usw."

87 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

88 *Übersetzung*: "Und dass Satan seinen Fechtkampf verlieren möge!"

89 Mt 6,13

90 *Übersetzung*: "Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse und von allem Bösen!"

91 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

92 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

93 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

94 *Übersetzung*: "Aufträge"

95 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

96 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

97 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

98 *Übersetzung*: "usw."

99 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

100 Leipzig.

101 Frankenthal.

102 *Übersetzung*: "feierlich"

Spannischen¹⁰⁵ außgezogen, gewaltig, mit Stügken¹⁰⁶, daselbst, undt Festungen, von einer garnison zur andern, gespiet, undt salve geschoßen, alß: zu Speyer¹⁰⁷, Wormbß¹⁰⁸, Meintz¹⁰⁹, et cetera[.] Gott wolle fernere gnade, undt segen geben!

Es continuiret¹¹⁰, das die Kayserlichen¹¹¹ vorgenommen, der ReichßTag aber im Octobri¹¹² angestellet werden, undt die außschreiben darzu schon im werck sein. Gott gebe zu Nutz, der Christenheit!

[[472v]]

Es continuiret¹¹³ aber auch leyder! das Chur Pfaltz¹¹⁴ gesandter¹¹⁵ zu Wien¹¹⁶, die lehen, noch nicht erhalten, undt der heßenCaßelische¹¹⁷ Krosigk¹¹⁸, nach vielen geldtspesen, undt zweyjährigem aufwartten, nichts vor seinen herren, außrichten können. Patientia! Patientia!¹¹⁹

Die Türcken¹²⁰, weil sie etzliche mahl in Ungarn¹²¹, gestrigelt worden, fangen numehr ahn, gute wortt, zu geben, undt den frieden zu halten.

Die Venezianer¹²², tummeln sich auch, im Archipelago¹²³, und gewinnen gute beütten.

In Polen¹²⁴, tumultuiren¹²⁵ abermalß die Cosagken¹²⁶. Der ReichsTag bleibet zerschlagen.

Die Tartarn¹²⁷, sollen, mit großem verlust, wieder auß dem Königreich China¹²⁸, geschlagen, undt getrieben worden sein.

103 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

104 Volk: Truppen.

105 Spanien, Königreich.

106 Stück: Geschütz, Kanone.

107 Speyer.

108 Worms.

109 Mainz.

110 continuieren: weiter berichtet werden.

111 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

112 *Übersetzung*: "Oktober"

113 continuieren: weiter berichtet werden.

114 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

115 Person nicht ermittelt.

116 Wien.

117 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

118 Krosigk, Adolf Wilhelm von (1609-1665).

119 *Übersetzung*: "Geduld! Geduld!"

120 Osmanisches Reich.

121 Ungarn, Königreich.

122 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

123 Ägäisches Meer.

124 Polen, Königreich.

125 tumultuiren: sich empören, meutern, unruhig/auführerisch sein.

126 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

127 Krim, Khanat.

128 China, Kaiserreich.

Die Portugesen¹²⁹, leiden großen schaden, im Sinu Arabico^{130 131}, da man ihnen, acht große Schiffe abgenommen, undt etzliche Städte, von Arabischer¹³² seitten.

Des Königs in Portugalls¹³³ armèe¹³⁴, sol auch [[473r]] in Spanien¹³⁵, in Estremadura¹³⁶ geschlagen sein.

König in Portugall¹³⁷, tractirt¹³⁸ eine heyrath mit Frangreich¹³⁹, und eine nähere alliance¹⁴⁰.

Barcellona¹⁴¹ wirdt vor verloren geschätzt, weil kein secours¹⁴² von Frankreichs seitten, weder zu lande, noch zu waßer, durchkommen kan, undt allerley gebrechen, in der Stadt, sich eraignen, sonderlich die Seüche, der Pestilentz, hingegen in der Spanischen armèe¹⁴³, zufuhr, geldt, munitio[n], volck¹⁴⁴, proviant, alles vollauff ist.

Grävellinghen¹⁴⁵, versiret¹⁴⁶ gleichßfallß, in angustiis¹⁴⁷, undt verhoft der Ertzhertzogk¹⁴⁸, mitt ehistem, die übergabe.

Die Schantze Maerdyck¹⁴⁹, ist schon in Spanischen händen, und von Frantzosen, gesprengt, und verlaßen worden.

Der Ertzhertzogk hoft auch, Duynkirchen¹⁵⁰ baldt zu kriegen, mit hülfe der Engelländer¹⁵¹, weil wenig volck¹⁵², undt mangel an holtz darinnen. Cromwell¹⁵³ will Grävellinghen, undt Duynkirchen, den Spanischen¹⁵⁴, hingegen diese den Engelländern, helfen, Calais¹⁵⁵, undt Bouloigne¹⁵⁶, wieder gewinnen.

129 Portugal, Königreich.

130 Rotes Meer.

131 *Übersetzung*: "arabischen Bucht"

132 Arabien.

133 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

134 *Übersetzung*: "Armee"

135 Spanien, Königreich.

136 Extremadura.

137 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

138 tractiren: (ver)handeln.

139 Frankreich, Königreich.

140 *Übersetzung*: "Bündnis"

141 Barcelona.

142 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

143 *Übersetzung*: "Armee"

144 Volk: Truppen.

145 Gravelines (Grevelingen).

146 versiren: sich bewegen, sich befinden, schweben.

147 *Übersetzung*: "in Bedrängnis"

148 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

149 Mardijk, Festung (Fort-Mardyck).

150 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

151 England, Commonwealth von.

152 Volk: Truppen.

153 Cromwell, Oliver (1599-1658).

154 Spanien, Königreich.

155 Calais.

Der Engelländischen tractaten¹⁵⁷, mit Hollandt¹⁵⁸, versiren¹⁵⁹ noch im cunctiren¹⁶⁰, undt ungewissen Terminis¹⁶¹.

[[473v]]

In Dennemarck¹⁶², hütet sich auch der König¹⁶³, undt hat einen herrenTag¹⁶⁴ vor, damit er sich recht so wol gegen die Holländer¹⁶⁵ als Engelländer¹⁶⁶, comportiren¹⁶⁷, undt keinen, nicht auf allen fall, der ruptur¹⁶⁸, irritiren¹⁶⁹ möge.

Schweden¹⁷⁰, will die Tractaten¹⁷¹ mit Polen¹⁷² reassumiren, undt hat der[!] König in Polen¹⁷³, die Königinn¹⁷⁴, zu gefattern gebehten, wiewol daß herrlein gestorben, alß dieser Gesandte¹⁷⁵ auf der rayse gewesen, undt dennoch forthezogen.

Zu Dantzick¹⁷⁶, wirdt die wieder aufkommung, der reformirten, sehr behindert (am königlich Pollnischen hofe), durch ihre Adversarios¹⁷⁷!

Die allte Königin, in Schweden¹⁷⁸, will wieder herauß in Deüttschlandt¹⁷⁹ raysen, vermuthlich in Pommern¹⁸⁰, zu bleiben.

Die iunge Königinn hat auch progreß vor, in ihre endtlegene länder, undt Provintzien, maßen der König in Dennemarck¹⁸¹ auch, nach dem herrenTage¹⁸², in Norwegen¹⁸³, zu saigeln, gedengket.

[[474r]]

156 Boulogne-sur-Mer.

157 Tractat: Verhandlung.

158 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

159 versiren: sich bewegen, sich befinden, schweben.

160 cunctiren: zögern.

161 in alten/vorigen/(sehr) guten/passlichen/weit(läufig)en/verwirrten/ziemlichen Terminis: in altem/unverändertem/(sehr) gutem/annehmbarem/ungewissem/unklarem/angemessenem Zustand.

162 Dänemark, Königreich.

163 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

164 Herrentag: jährliche Zusammenkunft des dänischen Königs mit dem Reichsrat.

165 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

166 England, Commonwealth von.

167 comportiren: sich verhalten, sich benehmen.

168 Ruptur: Bruch, Trennung.

169 irritiren: reizen, antreiben, bewegen.

170 Schweden, Königreich.

171 Tractat: Verhandlung.

172 Polen, Königreich.

173 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

174 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

175 Person nicht ermittelt.

176 Danzig (Gdansk).

177 Übersetzung: "Gegner"

178 Maria Eleonora, Königin von Schweden, geb. Markgräfin von Brandenburg (1599-1655).

179 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

180 Vorpommern, Herzogtum (Schwedisch Pommern).

181 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

182 Herrentag: jährliche Zusammenkunft des dänischen Königs mit dem Reichsrat.

183 Norwegen, Königreich.

In Frangkreich¹⁸⁴, nimpt die unruhe nicht ab, so lange der Cardinal¹⁸⁵ subsistiret¹⁸⁶. Hertzogk von Lottringhen¹⁸⁷, gehet mit seiner armèe¹⁸⁸ forth, zum secours¹⁸⁹ der Printzen¹⁹⁰. Unerachtet, dieses alles, marchiret der König¹⁹¹ recta¹⁹² gegen Paris¹⁹³ zu, umb zu verhindern, damit nicht der Düc d'Orleans¹⁹⁴, zum Protectore¹⁹⁵ des Königreichs, declarirt, undt angenommen werde.

Der Mareschal d'Hocquincourt¹⁹⁶ ist in ungnade, ob er schon schaden genung erlitten, weil er des Königs armèe¹⁹⁷, also temerarie¹⁹⁸, newlichst, in die Schantze¹⁹⁹ gewaget, und verderbet. Und sol der Mareschal de Turenne²⁰⁰, numehr alleine, die königliche armèe²⁰¹ führen.

Zu Bourdeaux²⁰², seindt die Printzen, wegen Tumults, des pöbels, endtwichen, dann Sie wollen nicht leiden, daß die Printzen, mit Spannien²⁰³, so genaw sich verbinden sollen, undt Sie seindt des krieges, undt vielen Contributionen alles müde.

Man will den König in Spannien²⁰⁴, Todt sagen, wehre an itzo, nicht guht. Diese zeittung²⁰⁵ aber, ist incertj rumoris²⁰⁶!

04. Mai 1652

[[474v]]

σ den 4^{ten}: May; 1652.

<Windig wetter.>

184 Frankreich, Königreich.

185 Mazarin, Jules (1602-1661).

186 subsistiren: zu leben haben, auskommen.

187 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

188 *Übersetzung*: "Armee"

189 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

190 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

191 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

192 *Übersetzung*: "geradewegs"

193 Paris.

194 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

195 *Übersetzung*: "Beschützer"

196 Monchy, Charles de (1599-1658).

197 *Übersetzung*: "Armee"

198 *Übersetzung*: "unbedacht"

199 Mardijk, Festung (Fort-Mardyck).

200 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

201 *Übersetzung*: "Armee"

202 Bordeaux.

203 Spanien, Königreich.

204 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

205 Zeitung: Nachricht.

206 *Übersetzung*: "des ungewissen Gerüchts"

Hans Wenzel Rothe²⁰⁷ bey mir, gehabt. Postea²⁰⁸: Georg Reichardt²⁰⁹ den Amptmann.

Commissiones²¹⁰ abermals vorgehen laßen, wegen der Schuldt, damitt die Bärnreüttischen wittibe²¹¹, undt Erben²¹², der Kohlischen wittwe²¹³ verwandt, die 100 {Thaler} nemlich, so Bürgermeister Weylandt²¹⁴ in vormundschaft Benedix Friederich²¹⁵ vorgeschossen, undt von dieser Schuldt absolviret²¹⁶ worden, weil die halbe hufe davor gehafftet. perge²¹⁷ Gott lob, das alles wol erörtert, undt transigiret²¹⁸ worden. Meine gesterige, undt heüttige darzu verordnete Commissarien wahren, der hofmeister Einsidel²¹⁹, Tobias Steffek von Kolodey²²⁰, mein Aufwärtter, undt Philipp Güder²²¹, Küchenmeister. perge²²² Innerhalb iahres frist, wirdt die Kohlin, auf vier termine, bezahlet. perge²²³ Gott erhalte Friede! ruhe! undt einigkeit, in <der> Stadt, und <im> lande!

[[475r]]

Der Diaconus²²⁴ Jonius²²⁵ ist heütte extra zu Mittage, auf erforderung, bey unß, gewesen. perge²²⁶

Die Hertzoginn²²⁷, ist heütte, zimlich stille gewesen. Lieget zu bette. Wüntzschet ihre pferde zu haben. Sehnet sich etwaß nach Eüttin²²⁸, undt höret doch etwaß gerne, daß ihr herr²²⁹ wieder gesundt worden. Sie will sonst niemandt vor sich laßen, undt abhorriret²³⁰ in sonderheit, die conversation meiner gemahlin²³¹, von dero sie deprecation²³² auf den knihen begehrt, wegen unrechter titulirung, & talia vaga²³³. perge²³⁴

207 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

208 *Übersetzung*: "Später"

209 Reichardt, Georg (gest. 1682).

210 *Übersetzung*: "Kommissionen"

211 Bährenreutter, Anna, geb. Hafreitz (1594-1664).

212 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624); Bährenreutter, Gottlieb.

213 Kohl, Anna, geb. Trümpler (1601-1677).

214 Weyland, Johann (1601-1669).

215 Friedrich, Benedikt (gest. 1646).

216 absolviren: vollenden, abschließen.

217 *Übersetzung*: "usw."

218 transigiren: zu Stande bringen, übereinkommen, einen Vergleich schließen.

219 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

220 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

221 Güder, Philipp (1605-1669).

222 *Übersetzung*: "usw."

223 *Übersetzung*: "usw."

224 *Übersetzung*: "Diakon"

225 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

226 *Übersetzung*: "usw."

227 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

228 Eutin.

229 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

230 abhorriren: etwas verabscheuen, vor etwas zurückschrecken.

231 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

232 Deprecation: Abbitte.

233 *Übersetzung*: "und dergleichen Unklarheiten"

234 *Übersetzung*: "usw."

Die wolle, ist heütte, meinen Schafen, abgenommen worden. Gott gebe zu segnen!

05. Mai 1652

ø den 5^{ten}: May; 1652.

In die kirche, am heüttigen BehtTage, cum sorore, *Dorothea Bathilde*²³⁵ [,] *unica filia*²³⁶, & *ambobus filijs*^{237 238}.

Die hertzoginn²³⁹, ist vormittags stille gewesen, undt gebehten man solte sie heütte allein laßen, undt die ankunft ihres geschmugks undt ihrer pferde, befördern.

Nachmittags aber, hat Sie begehrt, ich solte mit ihr, in den Stall undt keller gehen.

[[475v]]

Extra zu Mittage, gehabt, <Fraw Rindtorffinn²⁴⁰, undt> *Doctor Fischern*²⁴¹, undt allerley, mit ihme, conferiret.

Postea²⁴²: hat die hertzoginn²⁴³ sagen laßen, Sie müste erst schlafen, daß wetter, enderte sich, würde regenicht, undt Sturmicht, (wie es auch sich anleßet) undt der Stall wehre, ohne daß, ihr eigen. Sie köndte <doch> hinein gehen, wann sie wollte?

Schwester Bathilde²⁴⁴, ist nach Plötzkaw²⁴⁵ gezogen.

Meine Töchter, die beyden Elltisten²⁴⁶, seindt von halle²⁴⁷, gegen abendt, glücklich wiederkommen, mit ihrem Comitāt²⁴⁸, Gott lob! undt seindt alda wol gehalten worden. *perge*²⁴⁹

06. Mai 1652

[[127r]]

235 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

236 In Betracht kommen hierfür Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

237 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

238 *Übersetzung*: "mit der Schwester Dorothea Bathilde, der einen Tochter und beiden Söhnen"

239 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

240 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

241 Fischer, Levin.

242 *Übersetzung*: "Später"

243 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

244 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

245 Plötzkau.

246 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

247 Halle (Saale).

248 Comitāt: Begleitung, Gefolge, Geleit.

249 *Übersetzung*: "usw."

᠒ den 6^{ten}: May; 1652.

Correspondentzen gehalten, am heüttigen PostTage. In Oeconomicis commissiones²⁵⁰
<an>geordnet.

Den Allten, SchützGeörg²⁵¹, bey mir gehabt, welcher mir, utilia²⁵², in grentzsachen, entdegktt.

Jch habe mit der hertzoginn²⁵³, eßen müßen, wie auch, Carolus Ursinus²⁵⁴, Sie hat sich höflich
erzeigt, dennoch aber, nach der malzeit exorbitante discours gehabt.

Schreiben, von Wartemleben²⁵⁵, von Hanover²⁵⁶.

[[476r]]

<Vorgestern, habe ich wieder ein Fohlen zu Zeptzigk²⁵⁷ bekommen.>

Post von Ballenstedt²⁵⁸ daß es aldar schneyet. Conferenze²⁵⁹, mit dem von Bützow²⁶⁰, Jtem²⁶¹: mit
Magistro Menzelio^{262 263}.

07. Mai 1652

᠓ den 7^{ten}: May; 1652.

Doctor Fischer²⁶⁴, ist bey mir, gewesen, hat mir die Lunariam Herbam²⁶⁵, frisch gebracht, solche in
meinen garten, zu setzen. Gott gebe zu glück!

Die Hertzoginn²⁶⁶, ist nachmittags, in den garten gegangen, mit Bützow²⁶⁷.

Mein Sohn, Viktor Amadeus²⁶⁸ ist hinauß geritten, die unterscheidung, im Dröblischen holtze²⁶⁹,
ahnzusehen, undt zu observiren. Gott gebe, zum bestandt!

250 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen Aufträge"

251 Schütze, Georg.

252 *Übersetzung*: "Nützlich"

253 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen
(1619-1661).

254 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

255 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

256 Hannover.

257 Zepzig.

258 Ballenstedt.

259 *Übersetzung*: "Beratungen"

260 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

261 *Übersetzung*: "ebenso"

262 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

263 *Übersetzung*: "dem Magister Menzelius"

264 Fischer, Levin.

265 *Übersetzung*: "mondförmige Kraut [Silberblatt]"

266 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen
(1619-1661).

267 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

268 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

Jl semble, que dü costè, de Plötzkaw²⁷⁰, l'on cherche dés dispütes, mais droict, demeüre droict!²⁷¹

Gaw²⁷² hat nachmittags in 5 schiffen, 2207 {Scheffel} hällisch²⁷³ maß, oder 2700 {Scheffel} Bernburgisch²⁷⁴ maß, durchgeschift, an gersten, undt im 6^{ten}: Schif, an haber, 16 {Wispel} und 2 {Wispel} rogken.

Die 2700 {Scheffel} thun: 112 {Wispel}, 12 {Scheffel} undt 14 {gute Groschen} vom {Wispel} thut: 18 {Thaler} 18 {Groschen} Jtem²⁷⁵: ein Schiff, daß 6^{te} mit 16 {Wispel} haber, undt 2 {Wispel} rogken, fac²⁷⁶: 3 {Thaler}[.]

Mit meiner herzlieb(st)en gemahlin²⁷⁷, bin ich, gegen Abendt, in garten, spatziren gegangen.

Die Hertzoginn, hat laßen hofmeister Bützow, undt Tobias Steffek von Kolodey²⁷⁸ zu nacht, mit sich, eßen.

08. Mai 1652

[[476v]]

den 8^{ten}: May; 1652.

<Frost mane sicut herj, postea²⁷⁹: bel tempo²⁸⁰.>

Jch habe viel verdrießliche OeconomySachen, gehabt, & j'apperçoy de l'infideliè. Dieu la vueille dèscouvrir! & pünir! & me pardonner, mon jmpacience²⁸¹!

Darnach, bin ich mit Georg Reichardt²⁸² in discurb, gerahten, von allerhandt nohtwendigkeitten.

Postea²⁸³: in garten, undt zu meinen ædificijs²⁸⁴, spatziret, vor: und nachmittags wieder in hortum²⁸⁵.

269 Dröbelscher Busch.

270 Plötzkau.

271 *Übersetzung*: "Es scheint, dass man auf der Seite von Plötzkau Streit sucht, aber Recht bleibt Recht!"

272 Gau, Hans Heinrich.

273 Halle (Saale).

274 Bernburg.

275 *Übersetzung*: "ebenso"

276 *Übersetzung*: "mach"

277 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

278 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

279 *Übersetzung*: "bleibt wie gestern, später"

280 *Übersetzung*: "schönes Wetter"

281 *Übersetzung*: "und nehme Treulosigkeit wahr. Gott möge sie aufdecken und bestrafen und mir meine Ungeduld vergeben"

282 Reichardt, Georg (gest. 1682).

283 *Übersetzung*: "Später"

284 *Übersetzung*: "Gebäuden"

285 *Übersetzung*: "in den Garten"

Avisen²⁸⁶ von Erfurdt²⁸⁷ :

Daß der heißen Caßelische²⁸⁸ Gesandte, Krosigk²⁸⁹, zu Wien²⁹⁰, in *puncto* Primogenituræ²⁹¹ für seinen herren, einen guten sententz²⁹² erhalten.

Der König in Franckreic²⁹³ h, thut sich wieder herfür, Er sol nicht ferne von Paris²⁹⁴, angelanget sein. Zwischen Engelland²⁹⁵ undt Hollandt²⁹⁶, wirdt baldt eine beschloßene alliance²⁹⁷, herauß kommen. Waß bishero vorgegangen sein mag, sol nur, zu stillung des Pöbels, in Engellandt (weil bey wehrendem Englischen Kriege, in OstIndien²⁹⁸, ihnen, von den holländern großer schade geschehen) angesehen gewesen sein. Printz Robert²⁹⁹ macht gleichwol große beütten, undt theilet darvon, [d]em Könige mitt. Zwischen Spannien³⁰⁰, undt [En]gellandt, ist auch eine alliance³⁰¹ beschloßen, [[477r]] dörfte wol Calais³⁰² gelten.

Frangkenthal³⁰³ ist (Gott lob) von Spannischen³⁰⁴ evacuirt, folgendes Tages ist auch, die Stadt hailbrunn³⁰⁵, von der ChurPfältzischen³⁰⁶ guarnison quittiret³⁰⁷, unst solcher gestaltt, verhoffentlich, dem Römischen Reich³⁰⁸, innerlicher friede, undt ruhe geschafft worden, Gott seye davor, lob! Ehr! undt dank! gesagt, der vollende sein wergk gnediglich.

Zu Dreßden³⁰⁹, werden allerhandt præparatoria³¹⁰ gemacht, zu bevorstehendem beylager³¹¹ des hertzogs von Aldtemburgk³¹², mit des königlichen Printzen, in Dennemark³¹³ hinterlaßener wittibe³¹⁴, welches in bevorstehenden Pfingstfeyertagen, seinen fortgang gewinnen solle.

286 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

287 Erfurt.

288 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

289 Krosigk, Adolf Wilhelm von (1609-1665).

290 Wien.

291 *Übersetzung*: "bezüglich des Erstgeburtsrechts"

292 Sentenz: Gerichtsurteil, Rechtsspruch.

293 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

294 Paris.

295 England, Commonwealth von.

296 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

297 *Übersetzung*: "Bündnis"

298 Ostindien.

299 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

300 Spanien, Königreich.

301 *Übersetzung*: "Bündnis"

302 Calais.

303 Frankenthal.

304 Spanien, Königreich.

305 Heilbronn.

306 Pfalz, Kurfürstentum.

307 quittiren: verlassen.

308 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

309 Dresden.

310 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

311 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

312

Zu Briesach³¹⁵, gibt es wiederumb händel, zwischen dem Charlevois³¹⁶, und *Generalleütnant* Rose³¹⁷. Ein ieder sucht ejnen anhang. Vielleicht dörfte Charlevois sich vor die Printzen³¹⁸, der *General Rosa* aber, vor den König³¹⁹, erklären, undt solcher gestalt, dem lande, einen gefährlichen krieg, erwegken.

Der Raht zu Erfurd³²⁰, hat am 7 zuvor, ihren Walpurgisritt, oder außzug, zu roß, undt Fuß, in das nechste Chur: Meintzische³²¹ holtz gethan, so sonst alle iahr beschehen, aber in der kriegsunruhe, bey 20 iahren, nit gehalten worden.

09. Mai 1652

[[477v]]

☉ den 9^{ten}: May; 1652. *perge*³²²

<Jubilate³²³ !>

Mit unserer Ducissa^{324 325}, wollen sich, die Phantasie³²⁶, noch nicht recht verlihren. Deus in adjutorium intendat!³²⁷

Ribuffo d'un luogo insperato. Pacienza!³²⁸

In die kirche, conjunctim³²⁹, vormittages.

Nachmittags wieder in die kirche, mit beyden Söhnen³³⁰, undt zweyen Töchtern³³¹. *perge*³³²

313 Christian, Prinz von Dänemark und Norwegen (1603-1647).

314 Sachsen-Altenburg-Coburg, Magdalena Sibylla, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen (1617-1668).

315 Breisach am Rhein.

316 Charlevoix, Pierre de (gest. 1682).

317 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

318 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

319 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

320 Erfurt.

321 Mainz, Kurfürstentum (Erzstift).

322 *Übersetzung*: "usw."

323 Jubilate: dritter Sonntag nach Ostern.

324 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

325 *Übersetzung*: "Herzogin"

326 *Übersetzung*: "Einfälle"

327 *Übersetzung*: "Gott möge seine Aufmerksamkeit auf Hilfe richten!"

328 *Übersetzung*: "Ein Tadel von unerwarteter Stelle. Geduld!"

329 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

330 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

331 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

332 *Übersetzung*: "usw."

Postea³³³, in gartten, avec Madame^{334 335}.

Darnach, habe ich, mit der Hertzoginn, eßen müßen, welche zimlich fein sich erzeiget. Gott helfe ferner, mit gnaden!

A Midy; Bützow³³⁶, & Docteur Mechovius³³⁷ mangeoyent, avecques nous, oultre les aultres extraordinaires qui sont avec les nobles.³³⁸

10. Mai 1652

› den 10^{ten}: May; 1652.

Abraham von Rindtorf³³⁹ hat dimission³⁴⁰, zu seinem Bruder³⁴¹. Gott gebe zu glücklicher expedition³⁴²!

Ein füllichen, ist mir gestorben, undt ein allter brauner Agker hengst, über, undt über, also geschwollen, das er auch wol umbfallen dörfte. Jst abermalß Schade, undt unglügk!

[[478r]]

Nachmittags ist die meiste hofpursche, zu Magistrj Menzelij^{343 344}, hochzeit, sonderlich, die Jungkern, undt Jungfern, gegangen. Gott gebe ihnen, seinen Segen! Er heyrathet Bürgermeister Sehsen³⁴⁵ Tochter³⁴⁶. perge³⁴⁷

Interim³⁴⁸, bin ich gegen abendt, mit meiner gemahlin³⁴⁹, nacher Zeptzig³⁵⁰, undt gegen Palbergk³⁵¹ spatziren gefahren. Meine Söhne³⁵², seindt auch mittgeritten, wie inngleichem, andere diener.

333 *Übersetzung*: "Später"

334 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

335 *Übersetzung*: "mit Madame"

336 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

337 Mechovius, Joachim (1600-1672).

338 *Übersetzung*: "Zu Mittag aßen Bützow und Doktor Mechovius bei uns, außerdem die anderen Außerordentlichen, die bei den Adligen sind."

339 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

340 Dimission: Entlassung, Beurlaubung, Verabschiedung.

341 In Betracht kommen hierfür Daniel und Kaspar von Rindtorf.

342 Expedition: Verrichtung.

343 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

344 *Übersetzung*: "des Magisters Menzelius"

345 Seese, Christoph (gest. 1677).

346 Menzelius, Elisabeth, geb. Seese (ca. 1630-nach 1665).

347 *Übersetzung*: "usw."

348 *Übersetzung*: "zwischenzeitlich"

349 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

350 Zepzig.

351 Baalberge.

352 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

Die hußten, fangen wieder ahn zu regieren. Meine Töchter, Angelica³⁵³ undt Anna Sofia³⁵⁴, seindt kawm genesen, So ist Marichen³⁵⁵ sehr daran krankk worden, wie auch mein Elltister Sohn sehr hußtet. Jst wunder, in dieser warmen zeitt. Gott beßere es!

Die Leiptziger³⁵⁶ ordinarien³⁵⁷, bringen:

Daß Grävelingen³⁵⁸, sehr von Spannischen³⁵⁹ benawet³⁶⁰ seye, und deßen eroberung, von ihnen, gehoft wirdt. Dennoch aber, suchen die Frantzosen³⁶¹, auch, es zu endtsetzen, undt solle der König in Frangkreich³⁶², durch interposition³⁶³ des Königs in Engellandt³⁶⁴, mit den Printzen³⁶⁵, vor Paris³⁶⁶ im accord³⁶⁷ stehen.

[[478v]]

Den Cardinal³⁶⁸ suchen sie außzuschaffen, oder doch an ein grentzorth, zu relegiren³⁶⁹.

Das Engelländische Parlament³⁷⁰, hat dem Printzen von Condè³⁷¹, die gesuchte hülfe, platt abgeschlagen.

In Schottland³⁷², scheinete es, das alles sich fast submittiret³⁷³, außer der Conte d'Argille, oder d'Argail³⁷⁴, zusampt dem predigamptt, welche sich, (nach vermögen,) dem Engelländischen Parlament, opponiren. *perge*³⁷⁵

In Jrrland³⁷⁶ sol auch daß Parlament itztgedacht, progreß haben.

353 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

354 Solms-Sonnewalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

355 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

356 Leipzig.

357 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

358 Gravelines (Grevelingen).

359 Spanien, Königreich.

360 benauen: bedrängen, bedrücken.

361 Frankreich, Königreich.

362 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

363 Interposition: Vermittlung.

364 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

365 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

366 Paris.

367 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

368 Mazarin, Jules (1602-1661).

369 relegiren: verbannen.

370 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

371 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

372 Schottland, Königreich.

373 submittiren: unterwerfen.

374 Campbell, Archibald (1598/1607-1661).

375 *Übersetzung*: "usw."

376 Irland, Königreich.

Mit den Staaden³⁷⁷, besorget man <doch> noch, eine alliance³⁷⁸, unahngesehen, die Engelländer³⁷⁹ albereitt, mitt Spannien³⁸⁰, offensivè³⁸¹, und defensivè³⁸² sollen geschlossen haben, undt anahngesehen der Spannische Ambassador^{383 383} im Haag³⁸⁵, dargegen laboriret, und die holländer³⁸⁶ und Jrrländer, auch stargk armiren.

Pfaltzgraf Ruprecht³⁸⁷, macht große beütten, zur See, undt schickt seinem vetter, dem Könige in Engellandt³⁸⁸, nach Paris³⁸⁹ stattliche Summen, an geldt, goldt, undt Silber, [[479r]] zu seinem undterhalt, undt nahrung. *perge*³⁹⁰

ChurPfaltz³⁹¹, ist erfrewet, mit recuperation³⁹² Frangkenthals³⁹³, welches in 32 iahren, seinem Vero & Legitimo Domino³⁹⁴, vorendthalten gewesen.

Der Spannische³⁹⁵ Gubernator³⁹⁶, Frangipane³⁹⁷, ist mit Ceremonien auß: hingegen, der Churfürst mit dero Gemahlin³⁹⁸ *Liebden* solenniter³⁹⁹ eingezogen, hat den Spannischen Gesandten, *Pater Sarria*⁴⁰⁰, wie auch den Gouverneür, nebst andern Officirern, *bancquetirt*⁴⁰¹, undt wol tractirt⁴⁰², in sonderheit auch, den kayserlichen⁴⁰³ Obersten, Lucas Spick⁴⁰⁴, sie herrlich beschenckt, seine völcker⁴⁰⁵ hinein ziehen laßen, undt den abzug der Spannier, mit Schiffen, undt wagen befördert. Das Salve schießen auß Stügken⁴⁰⁶, undt Mußckeeten, ist bey solcher Frewde nicht vergeßen worden, wiewol die Spannier darbey, nicht gar frölich gewesen. Das gantze landt, dorth herumb,

377 Niederlande, Generalstaaten.

378 *Übersetzung*: "Bündnis"

379 England, Commonwealth von.

380 Spanien, Königreich.

381 *Übersetzung*: "offensiv"

382 *Übersetzung*: "defensiv"

383 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

383 Brun, Antoine (1599-1654).

385 Den Haag ('s-Gravenhage).

386 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

387 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

388 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

389 Paris.

390 *Übersetzung*: "usw."

391 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

392 Recuperation: Wiedererwerbung, Wiedererlangung.

393 Frankenthal.

394 *Übersetzung*: "wahren und rechtmäßigen Besitzer"

395 Spanien, Königreich.

396 Gubernator: Gouverneur.

397 Frangipani, Giulio Antonio, Graf (1606-1656).

398 Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1627-1686).

399 *Übersetzung*: "feierlich"

400 Sarria, Tomás de (1602-1683).

401 *bancquetiren*: üppige Festmähler halten, schlemmen, prassen.

402 *tractiren*: bewirten.

403 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

404 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas (gest. 1664).

405 Volk: Truppen.

406 Stück: Geschütz, Kanone.

hat sich sonst sehr content⁴⁰⁷ erzeiget, und correspondirt. Gott helfe ferner, mit gnaden, das ein ieglicher zu seiner befugnüß, gelange, auch Gott recht danken! loben! und preisen möge! vor seine gühte, und wolhaten!

[[479v]]

Barcellona⁴⁰⁸, sol noch nicht über gewesen sein, wiewol es die Spannier⁴⁰⁹ vermeint in händen zu haben, undt selbiger festung, hart zusetzen.

Tanger⁴¹⁰, sol der König in Spanien⁴¹¹, dem König in Portugal⁴¹², an dem Stretto dj Gibilterra⁴¹³ abgenommen haben.

Die Venezianer⁴¹⁴, sollen friede, mit dem GroßTürgken⁴¹⁵ tractiren⁴¹⁶, interim⁴¹⁷ aber, ihre armaturen⁴¹⁸ auch nicht einstellen. Gil de haab⁴¹⁹, helt sich wol, mit außfällen, in der Festung Candia⁴²⁰. Im Arcipelago⁴²¹, sollen die Türgken⁴²², abermalß, 13 Galleren, eingebüßt haben.

In Polen⁴²³, ist ein newer ReichsTag, im Julio⁴²⁴, determiniret. Der Chmielinsky⁴²⁵, sol wiederumb, mit den Tartarn⁴²⁶, undt Moßkowitern⁴²⁷, heimlich conspiriren.

Die Kayserliche⁴²⁸ rayse, nacher Lintz⁴²⁹, undt Prag⁴³⁰, sol im Junio⁴³¹, gewiß, vor sich gehen, wie auch der ReichsTag, zu Regenspurgk⁴³², zu ende des Octobris⁴³³ oder zu anfang, des Monats Novembris⁴³⁴, vor sich, gehen solle.

[[480r]]

407 *Übersetzung*: "zufrieden"

408 Barcelona.

409 Spanien, Königreich.

410 Tanger.

411 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

412 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

413 Straße von Gibraltar.

414 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

415 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

416 tractiren: (ver)handeln.

417 *Übersetzung*: "zwischenzeitlich"

418 Armatur: Rüstung.

419 Haes, Gil(les) de (1597-1657).

420 Candia (Irakleion).

421 Ägäisches Meer.

422 Osmanisches Reich.

423 Polen, Königreich.

424 *Übersetzung*: "Juli"

425 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

426 Krim, Khanat.

427 Moskauer Reich (Großrussland).

428 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

429 Linz.

430 Prag (Praha).

431 *Übersetzung*: "Juni"

432 Regensburg.

433 *Übersetzung*: "Oktobers"

434 *Übersetzung*: "des Novembers"

In Ungarn⁴³⁵, befahret man einen TürgkenKrieg, wann die Venezianer⁴³⁶, friede machen sollten?
Churfürst von Cölln⁴³⁷, ist von Hildeßheim⁴³⁸, (nach entpfangener huldigung) gen Wolfenbüttel⁴³⁹
gezogen, undt daselbst, vom hertzogk Augusto⁴⁴⁰ splendide⁴⁴¹ beneventirt⁴⁴², undt tractiret⁴⁴³
worden. Von dannen, will er auch auf Zell⁴⁴⁴, undt auf Hanover⁴⁴⁵, sich bekennt, und freünde zu
machen.

<Zu Brisach⁴⁴⁶, stehets noch, gar mißlich. *et cetera*>

Schreiben, von Croßen⁴⁴⁷, von Frewlein Catherine⁴⁴⁸ [.]

11. Mai 1652

σ den 11^{ten}: May; 1652.

<Somnium⁴⁴⁹: wie ich mit dem Kayser⁴⁵⁰, geredet, welcher gantz mager, dürre, und kleiner
worden.>

In Oeconomicis⁴⁵¹, zu schaffen gehabt. Nach Croßen⁴⁵², geschrieben, et depesche, encor autrepart⁴⁵³
. Den StadtVogtt⁴⁵⁴, bey mir, gehabt. Il m'a fait ün petit treshümble service.⁴⁵⁵

Mit meiner gemahlin⁴⁵⁶, Liebden und Töchtern⁴⁵⁷, in garten, undt an den pfaffenpusch⁴⁵⁸, spatziret.

435 Ungarn, Königreich.

436 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

437 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

438 Hildesheim.

439 Wolfenbüttel.

440 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

441 *Übersetzung*: "prächtig"

442 beneventiren: gut aufnehmen, freundlich empfangen.

443 tractiren: bewirten.

444 Celle.

445 Hannover.

446 Breisach am Rhein.

447 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

448 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

449 *Übersetzung*: "Ein Traum"

450 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

451 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

452 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

453 *Übersetzung*: "und abgeschickt, noch anderswohin"

454 Albinus, Johann Georg (1616-nach 1686).

455 *Übersetzung*: "Er hat mir einen kleinen, sehr bescheidenen Dienst erwiesen."

456 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

457 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

458 Pfaffenbusch.

Unsere leütte, seindt heütte wieder auf die hochzeitt gegangen, (post prandium⁴⁵⁹) des Magistri^{460 461}
! undt heütte seindt die præsenten außgetheilet.

Travaglij; disagij; intrighj, contrastj! Tra gli disagij; la Virtù s'affina!⁴⁶² Dulcia non meruit; qui non
gustavit amara.⁴⁶³

12. Mai 1652

[[480v]]

ø den 12^{ten}: May; 1652.

In die kirche conjunctim⁴⁶⁴. perge⁴⁶⁵ Extra zu mittage, gehabt, Doctor Fischer⁴⁶⁶, Bürgermeister
Döhring⁴⁶⁷, Bützaw⁴⁶⁸, undt andere.

Die hertzoginn⁴⁶⁹, ist nicht wol, in dieser hitze. Mein brauner hengst, ist Todt. Pacience!⁴⁷⁰

Georg Reichardt⁴⁷¹ ist von Ballenstedt⁴⁷², wiederkommen. On a esté contraint, de me tüer le bon
cheval, ancien, que i'avois a Zeptzig⁴⁷³, Ainsy, ün malheur, talonne l'autre!⁴⁷⁴ Soprapaese⁴⁷⁵,
è liberato, dopò 4 settimane, di prigione. Jddiò, lo convertisca! Hà fatto grandj promesse, se le
osservasse?⁴⁷⁶

Gegen Abendt, hats ein wenig geregenet, undt die hitze abgekühlet.

Ich habe die Hertzoginn besucht. Sie lag zwahr zu bette, undt klagte, über häupt: undt hertzwehe,
wahr aber doch, in ihren dißcurben, discret, undt Sittsam, ob gleich bißweilen, jntervalla⁴⁷⁷
<darzwischen> kahmen?

459 *Übersetzung*: "nach der Mahlzeit"

460 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

461 *Übersetzung*: "Magisters"

462 *Übersetzung*: "Mühen, Entbehrungen, Ränke, Streitereien! Unter den Entbehrungen verbessert sich die Tugend!"

463 *Übersetzung*: "Wer das Bittere nicht gekostet hat, hat das Süße nicht verdient."

464 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

465 *Übersetzung*: "usw."

466 Fischer, Levin.

467 Döring, Joachim (1595-1658).

468 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

469 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

470 *Übersetzung*: "Geduld!"

471 Reichardt, Georg (gest. 1682).

472 Ballenstedt.

473 Zepzig.

474 *Übersetzung*: "Man war gezwungen, mir das gute alte Pferd zu töten, das ich in Zepzig hatte. So folgt ein Unglück dem anderen."

475 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

476 *Übersetzung*: "Oberlender ist nach vier Wochen aus dem Gefängnis freigelassen worden. Gott bekehre ihn! Er hat große Versprechungen gemacht, wird er sie einhalten?"

477 *Übersetzung*: "Zwischenzeiten"

Alß ich abschiedt von ihr nahm, sprach sie: Sie wehre so gantz verlaßen, hette keine vffwartung, oder iemands, der sich ihrer sachen, annehme, wenn mirs wol gienge, solte ich, an [[481r]] Sie gedengken, undt ihrer nicht vergeßen. Diß sagte sie, mit Sehnlichen wortten, alß wann sie gantz von hinnen, scheiden wollte?

Victualien, von Ballenstedt⁴⁷⁸, habe ich bekommen.

13. Mai 1652

den 13^{den}: May; 1652.

<1 hase, von Poley⁴⁷⁹.>

Jch habe meine briefe, undt Correspondentzen befördert, sonderlich, in die niederlande⁴⁸⁰, dahin ich sie, mit gelegenheitt forthzusenden, willens.

heütte, hat sich niemands weiter, zu *Magistri* Menzelij^{481 482}; hochzeit, gefunden, weil solche, in vorigen dreyen Tagen, (Gott lob!) glücklich aufm Rahthause, alhier, in der Stadt Bernburg⁴⁸³, vollbracht, undt vollendet worden.

Meine *freundliche herzlieb(st)e* Gemahlin⁴⁸⁴, ist nachmittags, mit beyden Söhnen⁴⁸⁵, undt zweyen Töchtern⁴⁸⁶, nacher Aderstedt⁴⁸⁷, gezogen, herrnvettern Fürst Augusto⁴⁸⁸, undt dero gemahlin⁴⁸⁹ *Liebden*, zuzusprechen.

Monsigneur Bützow⁴⁹⁰, wie auch, Wischer⁴⁹¹, undt der iüngere Einsidel⁴⁹², haben mitreiten müßen, nebst anderm gemeinem comitat⁴⁹³, undt es sol Schwester Dorothea Bathildis⁴⁹⁴, abholung, bedeütten, gestaltt Sie dann mitteinander, vor dem abendteßen, an: undt wiederkommen.

*Monsigneur mon Oncle, a estè quinteux!*⁴⁹⁵

478 Ballenstedt.

479 Poley.

480 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

481 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

482 *Übersetzung*: "des Magisters Menzelius"

483 Bernburg.

484 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

485 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

486 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

487 Aderstedt.

488 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

489 Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach (1590-1659).

490 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

491 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

492 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

493 Comitatus: Begleitung, Gefolge, Geleit.

494 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

495 *Übersetzung*: "Mein Herr Onkel ist eigensinnig gewesen!"

[[481v]]

Conversatio⁴⁹⁶, mit Bützow⁴⁹⁷. La Signora Duchessa⁴⁹⁸ è stato stravagante hoggi.⁴⁹⁹

Man hat große feuer gesehen, gegen Zerbst⁵⁰⁰ zu, undt undterschiedliche judicia⁵⁰¹ darvon gefellet. Gott bewahre, vor unglück!

14. Mai 1652

☿ den 14^{den}: May; 1652.

Avis⁵⁰²: daß die gestrigen feuer, von dem Schilf hehrkommen, so in einem Teich, hindter Wolfen⁵⁰³, angezündet worden.

Bey der hertzoginn⁵⁰⁴, bin ich vormittags gewesen. Sie ist noch nicht recht wol. Gott schigke es, zu gnediger beßerung!

Avis⁵⁰⁵: von Häringhen⁵⁰⁶, das die Fürstin⁵⁰⁷ zu Sonderßhausen⁵⁰⁸, eines iungen, aber Todten Sohns, genesen. Also haben andere auch ihr creütz, undt Trübsall. Gott tröste die affligirten⁵⁰⁹!

Abraham von Rindtorf⁵¹⁰, ist von Seiner rayse wiederkommen, gestern abendt.

Ein Rohtwang⁵¹¹, von hartzgeroda⁵¹², hat mir briefe auß Schlesien⁵¹³, von der Schwester von Mecklenburg⁵¹⁴ mittgebracht.

[[482r]]

A spasso⁵¹⁵, in garten, con Madama^{516 517}. Es hat etwaß, gegen abendt, geregenet.

496 *Übersetzung*: "Gespräch"

497 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

498 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

499 *Übersetzung*: "Die Frau Herzogin ist heute seltsam gewesen."

500 Zerbst.

501 *Übersetzung*: "Schlüsse"

502 *Übersetzung*: "Nachricht"

503 Wolfen.

504 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

505 *Übersetzung*: "Nachricht"

506 Heringen (Helme).

507 Schwarzburg-Sondershausen, Maria Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld (1622-1689).

508 Sondershausen.

509 affligiren: peinigen, plagen, quälen, ängstigen, bekümmern.

510 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

511 Rotwang (2), N. N..

512 Harzgerode.

513 Schlesien, Herzogtum.

514 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

515 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

516 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

Der Caplan Jonius⁵¹⁸, ist Nachmittage, bey Mir gewesen, 1. wegen, urgirung, der Belgischen⁵¹⁹ Collecten, 2. wegen eines bedengken, meines Consistorij⁵²⁰; in *puncto* propositj, sed non concessj Divortij⁵²¹, etcetera etcetera etcetera[.]

Victualien, von Ballenstedt⁵²² bekommen. *perge*⁵²³ Bützow⁵²⁴, Wischer⁵²⁵, undt Einsidel junior⁵²⁶, seindt hinauß nacher Aldtenburgk⁵²⁷, zu Erlachen⁵²⁸, diesen Abendt, zur recreation.

A spasso⁵²⁹, mit Madame⁵³⁰, und mit Schwester Dorothea Bathilde⁵³¹ in garten, con disgusto⁵³².

Die Avisen⁵³³ von hamburgk⁵³⁴, geben: Daß der Großfürst⁵³⁵, in der Moßkaw⁵³⁶, die Deützschen⁵³⁷ undt außländer, sehr persecuire⁵³⁸. Sie sollen sich laßen umbtauffen, undt den Reußischen glauben, annehmen, oder keine dienstleütte mehr behalten, bey hoher Strafe. Wo nicht, mögen Sie auß seinem lande ziehen, undt alles zu rücke lassen, darüber viel abfallen. Der allte General Leßle⁵³⁹ sitzt gefangen.

15. Mai 1652

[[482v]]

den 15^{den}: May; 1652.

Der Secretarius⁵⁴⁰ Christophorus Bärnreütt⁵⁴¹, jst bey mir gewesen, venant de Zerbst⁵⁴², & y allant⁵⁴³. hat mir auch schreiben, vom Syndico⁵⁴⁴ Jehna⁵⁴⁵, mitgebracht.

517 *Übersetzung*: "mit Madame"

518 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

519 Niederlande (beide Teile).

520 Bernburg, Konsistorium: Landesherrliche kirchliche Verwaltungs- und Justizbehörde im Teilfürstentum Anhalt-Bernburg.

521 *Übersetzung*: "Konsistoriums, betreffs einer vorgeschlagenen, aber nicht gewährten Scheidung"

522 Ballenstedt.

523 *Übersetzung*: "usw."

524 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

525 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

526 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

527 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

528 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

529 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

530 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

531 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

532 *Übersetzung*: "mit Verdruss"

533 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

534 Hamburg.

535 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

536 Moskauer Reich (Großrussland).

537 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

538 persecuiren: verfolgen, mit Gewalt überziehen.

539 Leslie of Auchintoul, Alexander (1590-1663).

540 *Übersetzung*: "Sekretär"

541 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

hofmeister Bützow⁵⁴⁶, rayset heütte auch nach Zerbst, darzu ich ihm pferde gegeben.

Avisen⁵⁴⁷ von Erfurd⁵⁴⁸:

Daß in Frangreich⁵⁴⁹, noch alles, in großer Confusion gehet. Die Printzen⁵⁵⁰ verharren auf des Cardinals⁵⁵¹ außschaffung, der König⁵⁵², undt Königinn⁵⁵³ aber, wollen darzu nicht verstehen, darüber wirdt das gute Königreich, in grundt ruiniret, die underthanen aber werden des Krieges müde.

In Engellandt⁵⁵⁴, stehet es, in vorigen Terminis⁵⁵⁵, die Tractaten⁵⁵⁶, mit Hollandt⁵⁵⁷, helt man, vor beschloßen, dann der hauptpunct, nemlich der Engelländischen Prætension⁵⁵⁸, wegen des in OstJndien⁵⁵⁹, zugefügten schadens, ist auf Erkendtnuß endtweder des Cammergerichts⁵⁶⁰, oder unparteyscher kaufleütte, außgesetzt, es [[483r]] möchte denn, die vermuhete erobering, Düynkirchen⁵⁶¹, undt Grevelingen⁵⁶², von den Spannischen⁵⁶³, viel consilia⁵⁶⁴ endern, undt den Staaden⁵⁶⁵ wunderliche gedanken erwecken, als welche dadurch, gleichsam eingeschloßen werden.

Barcellona⁵⁶⁶ in Catalogna^{567 568} helt sich länger, alß man vermuhet, und weil dem<r> General Haudencourt⁵⁶⁹, in 500 Reütter, sampt 700 Mußcketirern in Barcellona⁵⁷⁰ gebracht, alß zweifeln

542 Zerbst.

543 *Übersetzung*: "er kam von Zerbst und ging dahin zurück"

544 *Übersetzung*: "Syndikus"

545 Jena, Christoph von (1614-1674).

546 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

547 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

548 Erfurt.

549 Frankreich, Königreich.

550 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

551 Mazarin, Jules (1602-1661).

552 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

553 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

554 England, Commonwealth von.

555 in alten/vorigen/(sehr) guten/passlichen/weit(läufig)en/verwirrten/ziemlichen Terminis: in altem/unverändertem/(sehr) gutem/annehmbarem/ungewissem/unklarem/angemessenem Zustand.

556 Tractat: Verhandlung.

557 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

558 *Übersetzung*: "Anspruch"

559 Ostindien.

560 Heiliges Römisches Reich, Reichskammergericht.

561 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

562 Gravelines (Grevelingen).

563 Spanien, Königreich.

564 *Übersetzung*: "Ratschläge"

565 Niederlande, Generalstaaten.

566 Barcelona.

567 Katalonien, Fürstentum.

568 *Übersetzung*: "in Katalonien"

569 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

etzliche, ob die Spannier solche bißhero geführte, kostbahre belägerung, werden continuiren⁵⁷¹ können.

Im Elsaß⁵⁷² währet der krieg, auch noch, zwischen General Rosa⁵⁷³, undt dem Commendanten⁵⁷⁴ zu Briesach⁵⁷⁵. Das Elsaß wirdt darüber, sehr verderbet.

Daß beylager⁵⁷⁶, des hertzogs von Altenburgk,⁵⁷⁷ mit der Princeßinn von Dennemark⁵⁷⁸ sol auf Pfingsten, (*gebe gott*) zu Dreßden⁵⁷⁹, gewiß vor sich gehen. Er der hertzogk sol auch schon der Princeßinn entgegen gezogen sein.

Mon frere⁵⁸⁰, a veü Naples⁵⁸¹, est de retour a Rome⁵⁸² la ou il traite avec l'Ambassadeur de Venise⁵⁸³, & se laisse repaistre, d'autres belles esperances.⁵⁸⁴

[[483v]]

Christian Heinrich von Börstel⁵⁸⁵, ist bey mir gewesen, abschiedt zu nehmen, weil er in-na inß Brehmer landt⁵⁸⁶, verraysen will.

Bürgermeister Döhrings⁵⁸⁷ Sohn, <Johann Friederich⁵⁸⁸> ist bey Mir gewesen, abschiedt zu nehmen, weil er in die Niederlande⁵⁸⁹ verraysen will, dahin ich ihm recommandationes, mittgebe.

<Jch bin Bey der Hertzoginn⁵⁹⁰ gewesen, eine visite abzulegen.>

Avis⁵⁹¹: daß in der Bude⁵⁹², ein Seehundt geschoßen worden, umb Untzeburgk⁵⁹³ welches ein portentum⁵⁹⁴. Jtem⁵⁹⁵: daß ein Stöer, in der Bude sich sehen laßen. Jst gleichsfaß ominoß.

570 Barcelona.

571 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

572 Elsass.

573 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

574 Charlevoix, Pierre de (gest. 1682).

575 Breisach am Rhein.

576 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

577 Sachsen-Altenburg-Coburg, Friedrich Wilhelm, Herzog von (1603-1669).

578 Sachsen-Altenburg-Coburg, Magdalena Sibylla, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen (1617-1668).

579 Dresden.

580 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

581 Neapel (Napoli).

582 Rom (Roma).

583 Sagredo, Niccolò (1606-1676).

584 *Übersetzung*: "Mein Bruder hat Neapel gesehen, ist auf dem Rückweg in Rom, wo er mit dem Gesandten von Venedig verhandelt und sich von anderen schönen Erwartungen nähren lässt."

585 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

586 Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648).

587 Döring, Joachim (1595-1658).

588 Döring, Johann Friedrich (1631-1665).

589 Niederlande (beide Teile).

590 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

591 *Übersetzung*: "Nachricht"

592 Bode, Fluss.

Vor Abends, haben alle drey herren, *Fürst* Augustus⁵⁹⁶, *Fürst* Ludwig<Johann> Casimir⁵⁹⁷, undt *Fürst* Johannes⁵⁹⁸, *coniunctim*⁵⁹⁹, ein ahnzüglich schreiben, an Mich, abgehen laßen, wegen deßen, waß voriger Tage, der holtzhawer halben, [...] in dem Dröblischen holtz⁶⁰⁰, (umb beßerer richtigkeitt, undt ahnweisung willen) vorgegangen. Sie thun mir unrecht, ohne Schew, undt habens durch einen Trompter, mir insinuiren⁶⁰¹ laßen. Ich habe es dißmahl, mit einem Receptiße⁶⁰² beant [[484r]] wortett. Es sol aber schon weiter, die gebühr darauf, verfüget werden, der Sachen Notturfft nach. *perge*⁶⁰³

16. Mai 1652

☉ den 16^{den}: May; 1652.

In die kirche *coniunctim*⁶⁰⁴, vormittages. Extra zu Mittage, die Fraw Rindtorfinn⁶⁰⁵, den CammerRaht, *Doctor* Mechovium⁶⁰⁶, den *Magister* Menzelium⁶⁰⁷, undt *Tobias Steffeck von Kolodey*⁶⁰⁸ gehabt.

Nachmittags wieder in die kirche, *cum ambobus filijs*⁶⁰⁹, et *duabus filiabus*, Ernesta Augusta⁶¹⁰, & Angelica^{611 612}.

Johannes Antonius Puteus⁶¹³ Neapolitanus⁶¹⁴, <ein Sohn, eines Advocaten⁶¹⁵ zu San Germano⁶¹⁶, im Königreich Neapel⁶¹⁷, > eines Jesuiters⁶¹⁸, zu Cracaw⁶¹⁹ bruder, (wie er saget), hat sich

593 Unseburg.

594 *Übersetzung*: "Wunder"

595 *Übersetzung*: "Ebenso"

596 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

597 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

598 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

599 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

600 Dröbelscher Busch.

601 insinuiren: (ein Schriftstück) einhändigen, übergeben, zustellen.

602 Receptisse: Empfangsschein, Empfangsbestätigung.

603 *Übersetzung*: "usw."

604 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

605 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

606 Mechovius, Joachim (1600-1672).

607 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

608 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

609 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

610 Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

611 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

612 *Übersetzung*: "mit beiden Söhnen und den zwei Töchtern Ernesta Augusta und Angelica"

613 Puteus, Johannes Antonius.

614 *Übersetzung*: "ein Neapolitaner"

615 Puteus (1), N. N..

616 Piedimonte San Germano.

617 Neapel, Königreich.

618 Puteus (2), N. N..

präsentiret. Kan unterschiedliche sprachen, alß Italiänisch, Frantzösisch, Spannisch, Lattrinisch. Will einen Sprachemeister agiren, undt luttrisch <worden> sein. Jch habe mit ihm conversirt, undt (dem ansehen nach) jhn redlich befunden. Gott kennet aber die hertzen!

Jch habe ihn zwahr wollen nach Rheinßdorf⁶²⁰, undt nach Zerst⁶²¹, recommendiret, allein man will es<weiß ich nicht,> mit<ob man> ihm, <trawen, undt er> in erlernung der Sprachen, versuehen<begehret werden wirt>. *et cetera*

Die Hertzoginn von Eütin⁶²², ist heütte zimlich fein gewesen, undt hat auch die nachlaßung, der heißen lufft, entpfunden. Gott helfe ferner!

17. Mai 1652

[[484v]]

› den 17^{den}: May; 1652.

Christoph Bärenreütt⁶²³, ist von Zerst⁶²⁴ wiederkommen, mit recommendationen, vom Jehna⁶²⁵, und Wendelino⁶²⁶.

J'ay rèspondü de bon anchre, aux Princes Augüste, Jean Casimir, & Jean, en l'affre[!] dispütè, dü bois, a Dröble⁶²⁷, & receü au soir, ün Recepisse.⁶²⁸

hinauß bin ich geritten, mit meinen Söhnen⁶²⁹, inß Dröblische höltzlein, den streittig gemachten orth, zu besehen, da dann die Mahlbawme⁶³⁰, die darein gehawene allte Creütze, die gräben, *etcetera* undt waß aufeinander gehet, indicia⁶³¹ genug sein, das mir unrecht geschicht. Sed Mundus vult decipi!⁶³²

Bey der Hertzoginn⁶³³, bin ich, vor abends, gewesen. Sie wahr fein, undt gar höflich, gegen Mir, nur das sie ihre hohe gedanken hatte.

619 Krakau (Kraków).

620 Reinsdorf.

621 Zerst.

622 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

623 Bährenreutter, Christoph (geb. 1624).

624 Zerst.

625 Jena, Christoph von (1614-1674).

626 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

627 Dröbelscher Busch.

628 *Übersetzung*: "Ich habe den Fürsten August, Johann Kasimir und Johann in der strittigen Angelegenheit des Dröbelschen Holzes mit guter Tinte [d. h. freundlich] geantwortet und am Abend eine Empfangsbestätigung erhalten."

629 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

630 Maulbaum: Baum, der mit Grenzmarkierungen versehen ist.

631 *Übersetzung*: "Hinweise"

632 *Übersetzung*: "Aber die Welt will betrogen werden!"

633 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

18. Mai 1652

σ den 18^{den}: May; 1652.

<Windig, kühle, nach voriger Tage hitze.>

Mit Bützawen⁶³⁴, gestern Abendt, Gott lob, vormittags, mit *Magistero* Menzelio^{635 636}, den heidelbergischen Catechiscum[!] ^{637 637}, cum explicationibus, & sententiis sacræ scripturæ⁶³⁹, wol absolviret⁶⁴⁰. Gott gebe ferner seinen Segen, zu seiner information, undt education! undt erhalte ihn bestendig, in der reinen warheitt! Amen!

[[485r]]

Jch habe Ern⁶⁴¹ Benjamin Gigelberger⁶⁴², abgefertiget, in die Niederlande⁶⁴³, in angelegenheiten, dem Ministerio⁶⁴⁴, zum besten, Gott gebe progreß! glück! heyl! gesundheit! und Segen!

*Ludolf Lorenz von Krosigk*⁶⁴⁵ hat sich, hierher gemacht, (unahngemeldet,) wie eine zeitlang her, sein gebrauch gewesen. Male audit, propter scortationem Erxlebenam⁶⁴⁶. *perge*⁶⁴⁷

Die Avisen⁶⁴⁸ geben: Daß Grävelingen⁶⁴⁹, in extremis⁶⁵⁰, versire⁶⁵¹. Jtem⁶⁵²: daß Duynkirchen⁶⁵³, auch baldt folgen dörfte. Engellandt⁶⁵⁴, undt Staden⁶⁵⁵, tractiren⁶⁵⁶ noch, doch sollen sich die Staaden, zu einer Ijgue defensive⁶⁵⁷, undt weitter nicht, erbotten, und erkläret haben.

634 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

635 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

636 *Übersetzung*: "dem Magister Menzelius"

637 *Übersetzung*: "Katechismus"

637 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

639 *Übersetzung*: "mit Erklärungen und Stellen aus der Heiligen Schrift"

640 absolviren: vollenden, abschließen.

641 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

642 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

643 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

644 Bernburg, Ministerium: Kollegium aller Geistlichen in der Stadt Bernburg.

645 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

646 Hohenerleben.

647 *Übersetzung*: "Er hört schlecht wegen der Erxlebischen Unzüchtigkeit usw."

648 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

649 Gravelines (Grevelingen).

650 *Übersetzung*: "im Äußersten"

651 versiren: sich bewegen, sich befinden, schweben.

652 *Übersetzung*: "Ebenso"

653 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

654 England, Commonwealth von.

655 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

656 tractiren: (ver)handeln.

657 *Übersetzung*: "Defensivbündnis"

In Frangkreich⁶⁵⁸, brennet daß fewer noch. Der König⁶⁵⁹, will den Cardinal⁶⁶⁰, nicht erlaßen.
Der hertzogk, von Lottringhen⁶⁶¹, stellet sich, alß wolle er, den Printzen⁶⁶², zuziehen, mit seiner
Armèe⁶⁶³.

Der ReichsTag, sol gegen den 1. November inn Regenspurgk⁶⁶⁴, vor sich gehen, undt der Kayser⁶⁶⁵,
soll nach Prag⁶⁶⁶ im Junio, kommen.

<Die Stadt> Barcellona⁶⁶⁷, helt sich noch, mit verwunderung, undt der Marechal de la Motte
<Haudencourt>⁶⁶⁸, hat securß⁶⁶⁹, hinein gebracht. Doch dörfte es endlich übergehen.

Nach der evacuation Frangkenthal⁶⁷⁰, ist die Stadt Hailbrunn⁶⁷¹, auch evacuiret worden, von
ChurPfältzischen⁶⁷² völkgern⁶⁷³, mit guter ordre⁶⁷⁴, undt alles bezahlet.

Die Türgken⁶⁷⁵, stärgken sich, contra Venetos⁶⁷⁶, & Persas^{677 678}.

In gartten, avec Madame^{679 680}.

19. Mai 1652

[[485v]]

☞ den 19^{den}: May; 1652.

In die kirche conjunctim⁶⁸¹, gezogen.

658 Frankreich, Königreich.

659 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

660 Mazarin, Jules (1602-1661).

661 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

662 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La
Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II
d' (1595-1663).

663 *Übersetzung*: "Armee"

664 Regensburg.

665 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

666 Prag (Praha).

667 Barcelona.

668 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

669 Secours: Entsatz, Hilfe.

670 Frankenthal.

671 Heilbronn.

672 Pfalz, Kurfürstentum.

673 Volk: Truppen.

674 *Übersetzung*: "Befehl"

675 Osmanisches Reich.

676 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

677 Persien (Iran).

678 *Übersetzung*: "gegen die Venezianer und Perser"

679 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

680 *Übersetzung*: "mit Madame"

681 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

Doctor Fischern⁶⁸², dimittirt⁶⁸³, nacher Plötzkaw⁶⁸⁴.

J'ay presentè a *Monsieur Bützw*⁶⁸⁵, quelques livres, de la *Compagnie fructifere*⁶⁸⁶, qui luy ont esté fort agreables, sür tout, ceulx de ma tradüction.⁶⁸⁷

Ern⁶⁸⁸ Benjamin Gigelberger⁶⁸⁹, habe ich nach den Niederlanden⁶⁹⁰, abgefertiget. Gott gebe zu glücklichem succeß⁶⁹¹! undt erhebung der Collecten!

Meinem Fuchs, habe ich einen anstrich machen laßen. Die hertzoginn⁶⁹², ist heütte wieder etwaß wunderlich gewesen.

J'ay envojë ün Decret, en Prince, à Erxleben⁶⁹³, a cause dü scandale Commis en icelle mayson.⁶⁹⁴

Le soir, avant soupper, ie suis allè au jardin, avec Madame⁶⁹⁵.⁶⁹⁶

20. Mai 1652

21 den 20^{ten}: May; 1652.

<Diese Nacht, habe ich, ein Somnium⁶⁹⁷ gehabt: Jch wehre zu der Königinn in Böhmen⁶⁹⁸, in ihr gewöhnliches gemacht, zu heidelberg⁶⁹⁹ kommen, undt hette ihr sehr gratuliret ihre wiedereinkunft. Ein Oberster Kinsky⁷⁰⁰, ein langer, grawer Mann, wehre auch im gemach gestanden. Die (genandte) Königinn hette mich sehr freündtlich empfangen, undt caressiret⁷⁰¹, auch mir, Madamoyselle Apßle⁷⁰² (welche vor iahren, anno⁷⁰³: 1616 ihre Jungfer gewesen, mir bekandt)

682 Fischer, Levin.

683 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

684 Plötzkau.

685 Bützw, Georg von (gest. 1666(?)).

686 Fruchtbringende Gesellschaft: Vgl. den Einführungstext zur Fruchtbringenden Gesellschaft im Rahmen dieser Edition unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=32.

687 *Übersetzung*: "Ich habe Herrn Bützw einige Bücher der Fruchtbringenden Gesellschaft geschenkt, die ihm sehr willkommen gewesen sind, vor allem diejenigen von meiner Übersetzung."

688 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

689 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

690 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

691 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

692 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

693 Hohenerxleben.

694 *Übersetzung*: "Ich habe als Fürst eine Verordnung nach Erxleben geschickt, wegen des in diesem Haus begangenen Ärgernisses."

695 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

696 *Übersetzung*: "Am Abend bin ich vor dem Abendessen mit Madame in den Garten gegangen."

697 *Übersetzung*: "Traum"

698 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

699 Heidelberg.

700 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Radislaw (1582-1660).

701 caressiren: umschmeicheln.

702 Apsley, N. N..

[[486r]] mir zur Ehr kurzumb, geben wollen. Jch hette mich aber excusiret⁷⁰⁴. So hette ich müßen, der Königin⁷⁰⁵, einen schönen rubinengeschmugk weisen, darinnen viel rubin, wie auf einem gülden brustleibischen gewesen, vndt in der Mitten deßselben, <geschnitten> ein schöner Kopf in der Mitten mit einem geistlichen barätlein⁷⁰⁶, alles in rubin künstlich, da mir einer gesagt, es solte Fürst Geörge zu Anhalt⁷⁰⁷, gewesener Thumbprobst zu Magdeburg⁷⁰⁸, sein. Die Königin, hette solches alles, mit lust, angesehen. Darnach, mir wiedergegeben. Jch hette es aber Gottlieb Bährenreütt⁷⁰⁹, aufzuheben, anvertrawet, undt wehre doch immer Sorgfältig, darneben gewesen, ob mir auch dieser Schatz, nicht fleißig verwahret, oder weil er zum eßen, oder sondt weggienge, gestohlen werden dörfte. In diesen gedanken, wachte ich auff. *et cetera*>

Der Amptmann von Ballenstedt⁷¹⁰, Martinus Schmidt⁷¹¹, ist bey mir gewesen, von der hochzeit zu Warmstorf⁷¹² kommende.

[[486r]]

Avisen⁷¹³ von hamburgk⁷¹⁴: daß Grävelingen⁷¹⁵ in extremis⁷¹⁶ versire⁷¹⁷, undt der General Marchese Sfondratj⁷¹⁸, davor mit einer Stügkkugel⁷¹⁹, verwundet worden. Neün Engelländische⁷²⁰ Schiffee[!], wehren den Spannischen⁷²¹ zu guht, vor Duynkirchen⁷²² ahnkommen. Der König in Franckreich⁷²³ wolte den Cardinal⁷²⁴ nicht weglaßen, darauß groß übel, besorget wirdt.

[[486v]]

In Barcellona⁷²⁵, wehre secours⁷²⁶ ankommen, in deme der Mareschal de la Motte Haudencourt⁷²⁷, durch daß feste Spannische⁷²⁸ läger, bey der nacht, sich durchgeschlagen, ahn zweyen orthen

703 *Übersetzung*: "im Jahr"

704 excusiren: entschuldigen.

705 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

706 Barrett: viereckige und am Rand versteifte Kopfbedeckung hochrangiger katholischer Geistlicher.

707 Anhalt-Plötzkau, Georg III., Fürst von (1507-1553).

708 Magdeburg.

709 Bährenreutter, Gottlieb.

710 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

711 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

712 Warmstorf.

713 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

714 Hamburg.

715 Gravelines (Grevelingen).

716 *Übersetzung*: "im Äußersten"

717 versiren: sich bewegen, sich befinden, schweben.

718 Sfondrati, Sigismondo (ca. 1600-1652).

719 Stückkugel: Kanonenkugel.

720 England, Commonwealth von.

721 Spanien, Königreich.

722 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

723 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

724 Mazarin, Jules (1602-1661).

725 Barcelona.

726 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

727 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

728 Spanien, Königreich.

alarm gemacht, undt nicht gar viel armèe⁷²⁹ volgks⁷³⁰ verlohren, doch ein pferdt, undter seinem leibe, nebst etzlichen Tapferen officirern, undt also hette er einen glorieüsen einzug, in Barcellona gehalten, mit 600 Mann zu fuß, 600 pferden, undt vielen Sägken getreydigß, so er hinein gebracht. Es dörfte diese belägerung, den Spannischen, noch viel mühe, zeitt, undt blutt kosten, auch sie sehr ruinieren, wo ferne Sie sich davor, opiniastriren⁷³¹.

Die Silberflotte, sol auch außen bleiben. Der König in Spanien⁷³², wirdt abermal Todt gesagt. Der ReichsTag, sol auf den 1. November gewiß außgeschrieben sein, nach Regenspurg⁷³³.

Ob schon Frangkenthal⁷³⁴ restituiret ist, So sol doch Homburg⁷³⁵, Landstuel⁷³⁶, hammerstein⁷³⁷, noch fest halten, weil der hertzogk, von Lottringhen⁷³⁸, dieselben nicht restituiren will, ohne eine nahmhafte Summa⁷³⁹ geldes. Derowegen bleiben noch die Schwedischen <deputirten>⁷⁴⁰, in Franckfurt⁷⁴¹.

Es sol eine große dürrè in hollandt⁷⁴² sein. Die Staden, sollen des houses Naßaw⁷⁴³, müde sein, undt die meisten von ihnen, cassiren⁷⁴⁴, auch nicht [[487r]] das Printzliche Uranische⁷⁴⁵ wapen, in der Fahne von der garde mehr leiden wollen. Man meynet, Sie⁷⁴⁶ vergleichen sich gantz mit den Engelländern⁷⁴⁷, undt Spanien⁷⁴⁸ werde die alliance⁷⁴⁹, mit dem Parlament⁷⁵⁰, brechen müßen. Die andern Provintzen⁷⁵¹, sollen mit den General Staden⁷⁵², nicht einig sein, undt auch der gemeine Mann, weil sie dem hause Orange⁷⁵³ wolaffectionirt⁷⁵⁴, undt keines weges, independentisch sein mögen, hingegen die General Staden, undt die province hollandt⁷⁵⁵, gut Parlamentisch. *et cetera*

729 *Übersetzung*: "Armee"

730 Volk: Truppen.

731 opiniastriren: hartnäckig auf etwas bestehen/beharren.

732 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

733 Regensburg.

734 Frankenthal.

735 Homburg.

736 Landstuhl.

737 Hammerstein.

738 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

739 *Übersetzung*: "Betrag"

740 Oxenstierna af Korsholm och Wasa, Bengt Gabrielsson (1623-1702).

741 Frankfurt (Main).

742 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

743 Nassau-Oranien, Haus (Fürsten von Oranien).

744 cassiren: abschaffen.

745 Wilhelm III., König von England und Irland (1650-1702).

746 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

747 England, Commonwealth von.

748 Spanien, Königreich.

749 *Übersetzung*: "Bündnis"

750 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

751 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland),

Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

752 Niederlande, Generalstaaten.

753 Nassau-Oranien, Haus (Fürsten von Oranien).

754 wohlaffectionirt: günstig gewogen, sehr zugeneigt.

Viel fürchten, es dörfte: Schweden⁷⁵⁶, Dennemargk⁷⁵⁷, Oldenburgk⁷⁵⁸, undt die hertzoze von Lüneburgk⁷⁵⁹ zusammen sich coniungiren, die Stadt Brehmen⁷⁶⁰, zu attacquiren, undt zu belägern, welches die Holländer, sonst wol verwehren köndten. *perge*⁷⁶¹

Die Türcken⁷⁶², continuiren⁷⁶³ noch, ihren krieg, contra Venetos^{764 765}, Eine galeazza⁷⁶⁶, sol hindter Corfü⁷⁶⁷, von 18 Türckischen galleren, zugleich, sein angefallen, undt bestritten worden. hat sich Tapfer gewehret, biß das noch 3 andere galleazzen, (nach langem gefecht), zu großem glügk, ohngefehr, ihnen zu hülfе gekommen, undt Sie liberiret⁷⁶⁸, also: das die Türckische galleren, mit großem verlußt, abgetrieben worden sein.

[[487v]]

Conversatio⁷⁶⁹ mit hofmeister Bützowen⁷⁷⁰. Postea⁷⁷¹: mit Magistro Menzelio^{772 773}.

Schreiben, von Zerst⁷⁷⁴. *perge*⁷⁷⁵

Mit Madame⁷⁷⁶, zu abends, nacher Zeptzigk⁷⁷⁷, spatziren gefahren, zusampt zweyen Töchterlein⁷⁷⁸.

21. Mai 1652

☉ den 21^{ten}: May; 1652.

755 Holland, Provinz (Grafschaft).

756 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

757 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

758 Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von (1583-1667).

759 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665); Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von (1624-1705).

760 Bremen.

761 *Übersetzung*: "usw."

762 Osmanisches Reich.

763 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

764 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

765 *Übersetzung*: "gegen die Venezianer"

766 *Übersetzung*: "Galeasse"

767 Korfu, Insel.

768 liberiren: befreien, freilassen.

769 *Übersetzung*: "Gespräch"

770 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

771 *Übersetzung*: "Später"

772 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

773 *Übersetzung*: "dem Magister Menzelius"

774 Zerst.

775 *Übersetzung*: "usw."

776 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

777 Zepzig.

778 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

In der Erxlebischen⁷⁷⁹ inculpation⁷⁸⁰ ssache, habe ich zu Commissarien verordnet, Meinen Raht, undt hofmeister, den von Einsidel⁷⁸¹, Jtem⁷⁸²: den Secretarium Paulum Ludwig^{783 784}, undt dann, den Amptmann Reichardt⁷⁸⁵. Es ist aber, vormittagß niemandts erschienen, wiewol auch daßselbe nicht groß begehret worden, Sondern nur Schriftliche relation⁷⁸⁶ außführlich.

Der allte Philipp May⁷⁸⁷, hat sich präsentiret, er will mit Ern⁷⁸⁸ Benjamin⁷⁸⁹, nacher Niederlandt⁷⁹⁰ zu.

Der hofmeister Bützow⁷⁹¹, hat heütte eine gasterey, (undter dem Nahmen, eines grasemahls⁷⁹²) angestellet, undt meine kinder⁷⁹³, Jungkern, undt Jungfern, darzu, gebehten, zur anzeige, seines dangkbahren gemühts, vor erwiesene gnade, undt wolthaten.

Der Italiäner⁷⁹⁴, ist von Rheinßdorff⁷⁹⁵, undt Zerbst⁷⁹⁶, [[488r]] (dahin ich ihn recommendirt gehabt), wiederkommen, re infecta⁷⁹⁷. Man hat ihn, gar kaltsinnig, abgewiesen, undt kein labsall gebotten. Jch habe ihn nacher Dresen⁷⁹⁸ [!], undt Altenburgk⁷⁹⁹, meine gemahlin⁸⁰⁰ aber, hat jhn, nach Krannichfeldt⁸⁰¹ recommendirt. Gott gebe ihm, dorthin, beßer glück! weil er sehr kleinlautt wirdt, daß er nicht undterkommen kan! Könndte man einem, oder dem andern, inß hertze sehen, undt dörfte trawen, so hülfe man gerne beßer!

Umb 11 uhr, ist Pleber⁸⁰², der Ambtschreiber, oder Schößer von Erxleben⁸⁰³, erschiehen, hat im Nahmen seiner Principalln, der Krosigke⁸⁰⁴, ein Memoriale⁸⁰⁵ eingegeben, vndt darauß, erhärten

779 Hohenerxleben.

780 Inculpation: Anschuldigung.

781 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

782 *Übersetzung*: "ebenso"

783 Ludwig, Paul (1603-1684).

784 *Übersetzung*: "Sekretär Paul Ludwig"

785 Reichardt, Georg (gest. 1682).

786 Relation: Bericht.

787 May, Philipp (geb. ca. 1593).

788 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

789 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

790 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

791 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

792 Grasmahlzeit: eine im Freien eingenommene Mahlzeit.

793 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

794 Puteus, Johannes Antonius.

795 Reinsdorf.

796 Zerbst.

797 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

798 Dresden.

799 Altenburg.

800 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

801 Kranichfeld.

802 Pleber, N. N..

803 Hohenerxleben.

wollen, alß, ob sie, ihren verliehenen gericht, ein genügen gethan, undt rite⁸⁰⁶, mit relegation⁸⁰⁷ procediret, darneben aber, nicht nöhtig gehabt, mirs zu avisiren, über diß sich beschwehret, das ich ihnen, den hof verboten, undt sie so hoch beschimpft, gebehten die ungnade fallen zu laßen. Jch habe aber daran noch kein sattes genügen, undt begehre die acta⁸⁰⁸ von ihnen, zu sehen, undt zu wißen, ob? undt wie? eigentlich verfahren worden. Sie protestiren auch, daß ihre meinung nicht gewesen, mir einen Termin zur verhör zu præfigiren⁸⁰⁹, bitten, ihre simplicitet, nicht zu mißdeütten, da das recepisse⁸¹⁰ etwas unrecht geschrieben, oder stylisirt gewesen.

[[488v]]

Jch bin diesen Abendt, bei der hertzoginn⁸¹¹ gewesen, welche mich noch zimlich leiden mögen, undt erträglich, in ihrem zustande gewesen. Gott beßere es!

Mit Madame⁸¹², in garten, spatzirt la sera⁸¹³, da unsere kinder⁸¹⁴, gar spähte, vom grasemahl⁸¹⁵ seindt wiederkommen.

Avis⁸¹⁶: daß vetter Lebrecht zu Plötzkau⁸¹⁷ von Cleve⁸¹⁸, ankommen.

22. Mai 1652

[[482v]]

ᵝ den 22^{ten}: May; 1652.

Oeconomica⁸¹⁹ vorgehabt. Rechnungen gesehen.

804 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704); Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673); Krosigk, Matthias von (1616-1697).

805 Memorial: Denkschrift und Information über noch zu erledigende Aufgaben, Bittschrift.

806 *Übersetzung*: "in rechter Weise"

807 Relegation: Ausweisung, Verbannung aus einem Rechtskreis (d. h. einer Stadt oder einem Land), Ausschluss aus einer Gemeinschaft.

808 *Übersetzung*: "Akten"

809 präfigiren: anzeigen, vorsetzen.

810 Recepisse: Empfangsschein, Empfangsbestätigung.

811 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

812 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

813 *Übersetzung*: "am Abend"

814 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

815 Grasmahlzeit: eine im Freien eingenommene Mahlzeit.

816 *Übersetzung*: "Nachricht"

817 Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von (1622-1669).

818 Kleve.

819 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

Discorsj; col maggiorduomo⁸²⁰, Einsidel⁸²¹.

Spatziergänge, in den pffaffenpusch⁸²², vormittags, alleine, undt mit Victore Amedeo^{823 824}, nachmittags, mit *Meiner freundlichen herzlieb(st)en Gemahlin*⁸²⁵

<Discorsj⁸²⁶ gehabt, *questa sera*⁸²⁷ mit *Hans Christoph Wischern*⁸²⁸ .>

Mein *Carl Ursinus*⁸²⁹ ist zu abends, außgegangen, wachteln zu fangen, sed frustra⁸³⁰.

23. Mai 1652

© den 23^{ten}: May; 1652.

<3 lächse gefangen[.]>

1108 {Scheffel} hällisch⁸³¹ maß, in 3 Schiffen, gibt Gaw⁸³² am zoll ahn, durchzupaßiren. Thun 57 {Wispel} 15 {Scheffel} *Bernburger*⁸³³ maß[.]

Extra zu Mittage, gehabt, Fraw Helena⁸³⁴, *Doctor Mechovium*⁸³⁵, *Tobias Steffeck von Kolodey*⁸³⁶ *et cetera* ohne Bützow⁸³⁷, undt andere ordinarios extraordinarios⁸³⁸.

In die kirche vormittags, cum filiis⁸³⁹, undt zweyen Töchtern⁸⁴⁰, nachmittags, wieder cum filijs⁸⁴¹, und einer Tochter⁸⁴².

820 *Übersetzung*: "Gespräche mit dem Hofmeister"

821 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

822 Pfaffenbusch.

823 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

824 *Übersetzung*: "Viktor Amadeus"

825 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

826 *Übersetzung*: "Gespräche"

827 *Übersetzung*: "heute Abend"

828 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

829 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

830 *Übersetzung*: "aber vergeblich"

831 Halle (Saale).

832 Gau, Hans Heinrich.

833 Bernburg.

834 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

835 Mechovius, Joachim (1600-1672).

836 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

837 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

838 *Übersetzung*: "gewöhnliche außerordentliche [Gäste]"

839 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

840 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

841 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

842 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

Der Hertzoginn⁸⁴³, pferde, seindt von Eüttin⁸⁴⁴ ahnkommen, mit einem Stallmeister⁸⁴⁵, 2 Einspännigen, undt 1 lackayen, zusammen, 14 Pferde stargk.

[[489r]]

Nach der predigt, habe ich die Hertzoginn⁸⁴⁶ besucht, welche gar fein gewesen, weiwol viel von ihrer *Liebden* wunderligkeit, gestern abendt, undt heütte frühe, gesagt worden.

Hanß Christof Wischer⁸⁴⁷, hat seinen undterthänigsten abschiedt genommen, in meynung, Morgen (*gebe gott*) zu verraysen, nach dem Meckelburger lande⁸⁴⁸ zu, allda er zu eines iüngeren herren, hofmeister zu Schwerin⁸⁴⁹, verordnet, undt mitt in Franckreich⁸⁵⁰, geschickt sol werden. Gott gebe zu glügk!

Der Stallmeister von Eüttin⁸⁵¹, einer von Tettau⁸⁵², hat audientz begehret, undt erlanget, auch ein brieflein, von seinem herren, Hertzogk hanßen⁸⁵³, mir überlifert, welches eine höfliche antworth, auf mein schreiben ist, gleichwol aber, an der cur des Medicj⁸⁵⁴, Doctor Fischers⁸⁵⁵, so wol al anderer, desperiret. Il me donne aussy a entendre, qu'a la recherche[!] de ma femme⁸⁵⁶, il revoque sa femme⁸⁵⁷ d'icy, chose malcourtoyse, & incivile de Malherbe.⁸⁵⁸ *perge*⁸⁵⁹

Avis⁸⁶⁰ von Erffurt⁸⁶¹: daß Grävelingen⁸⁶², über seye, undt das Duynkirchen⁸⁶³ auch baldt wieder Spanisch⁸⁶⁴ werden dörrfte.

843 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

844 Eutin.

845 Tettau, N. N. von.

846 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

847 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

848 Mecklenburg, Herzogtum.

849 Schwerin.

850 Frankreich, Königreich.

851 Eutin.

852 Tettau, N. N. von.

853 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

854 *Übersetzung*: "Arztes"

855 Fischer, Levin.

856 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

857 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

858 *Übersetzung*: "Er gibt mir auch zu verstehen, dass er seine Frau auf Betreiben meiner Frau von hier zurückruft, eine unhöfliche und grobe Sache von diesem bösen Kraut."

859 *Übersetzung*: "usw."

860 *Übersetzung*: "Nachricht"

861 Erfurt.

862 Gravelines (Grevelingen).

863 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

864 Spanien, Königreich.

Krosigk⁸⁶⁵ Caßel heßischer⁸⁶⁶ Gesandter, hat zu Wien⁸⁶⁷, in *puncto* primogenituræ⁸⁶⁸, für das hauß Casel⁸⁶⁹, noch zimliche verrichtung gehabt, ob ihm schon Kayserliche⁸⁷⁰ rähte⁸⁷¹, zuwieder⁸⁷² gewesen.

Pater Valerianus⁸⁷³, ist mit seinen conversions:vorschlägen, gar schlecht abgefertiget worden, bey ChurBrandenburg⁸⁷⁴ und ChurPfaltz⁸⁷⁵. [[489v]] ob er⁸⁷⁶ schon von Chur:Meintz⁸⁷⁷, undt Cölln⁸⁷⁸, *recommendationes*⁸⁷⁹ gehabt. Dann bey ChurBrandenburg⁸⁸⁰ hat er den bescheidt erlanget, wenn er etwaß ahnzubringen hette, solte er es des Churfürstlichen hofprediger⁸⁸¹ ahnzeigen, welches er aber nicht thun wollen, undt also ohne Audientz darvon gezogen. ChurPfaltz⁸⁸² hat eine stattliche ablehnung der beschuldigung halber, alß wann Sie viel mit Papisten umbgiengen, nachm Berlin⁸⁸³ geschrieben, also bleibt Pater Valerianus Magnus, mit seinem ruhm, wol stegken, er hat auch ein colloquium⁸⁸⁴ mit Doctor haberkorn⁸⁸⁵, und etzlichen Gießischen⁸⁸⁶ professoren⁸⁸⁷ gehalten, so gar schlecht, und er selber gestehen müßen, er köndte weder auß der Bibel noch auß den alten Concilijs des Pabsts infallibilitet beweisen.

In Franckreich⁸⁸⁸, dringen die Printzen⁸⁸⁹, noch darauf, daß der Cardinal⁸⁹⁰ außweiche, anders ist kein friede.

865 Krosigk, Adolf Wilhelm von (1609-1665).

866 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

867 Wien.

868 *Übersetzung*: "bezüglich des Erstgeburtsrechts"

869 Hessen-Kassel, Haus (Landgrafen von Hessen-Kassel).

870 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

871 Personen nicht ermittelt.

872 Die Wortbestandteile "zu" und "wieder" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

873 Magnis, Valerian von (1586-1661).

874 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

875 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

876 Magnis, Valerian von (1586-1661).

877 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

878 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

879 *Übersetzung*: "Empfehlungen"

880 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

881 Bergius, Johannes (Peter) (1587-1658).

882 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

883 Berlin.

884 *Übersetzung*: "[Religions-]Gespräch"

885 Haberkorn, Peter (1604-1676).

886 Universität Gießen (Academia Gissensis).

887 Personen nicht ermittelt.

888 Frankreich, Königreich.

889 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

890 Mazarin, Jules (1602-1661).

Unser Catzler Milagius⁸⁹¹, hat gute expedition⁸⁹², in Heßen⁸⁹³, gehabt, Jst auch zu Gohta⁸⁹⁴, undt Weymar⁸⁹⁵, gewesen, undt wol beschenckt worden. Undter andern, hat er, 12 inn: undt außwendig vergöldete Tischbecher, (so wohl 100 {Thaler} werth) undt dann noch 2 pocal bekommen.

Der ChurBrandenburgische Oberkämmerer Borgkerßdorf⁸⁹⁶ Sehlig, ist zu Berlin, stattlich begraben worden.

24. Mai 1652

[[490r]]

Den 24^{ten}: May; 1652.

Schreiben von *Erxleben*⁸⁹⁷ in dilatorischen Terminis⁸⁹⁸. Dieu m'assist!⁸⁹⁹

Gestern abendt, hat Mein hofmeister Einsidel⁹⁰⁰, ein gastmahl in seinem hause, gehalten, undt darzu die frembden, hofmeister Bützow⁹⁰¹, Stallmeister Tettaw⁹⁰², wie auch Wischern⁹⁰³, eingeladen, undt ihnen, gute gesellschaft geleistet. Sein Sohn, der iüngere Einsidel⁹⁰⁴, wie auch *Tobias Steffeck von Kolodey*⁹⁰⁵ ist ebenmäßig darbey gewesen. Jst wol aufgenommen worden. Gott gesegene es! und behüte unß, vor Sünden, undt exceßen!

<Nota Bene⁹⁰⁶:> Die große continuirende⁹⁰⁷ dürre, will unß große Thewerung, undt landtstrafe ominiren. Gott bewahre davor in gnaden! Die Geistlichen, haben auf den Cantzeln, auch gestern, darvon gute meldung gethan, undt zur wahren buße, anvermahnet. *perge*⁹⁰⁸

Die *Leiptziger*⁹⁰⁹ ordinarien⁹¹⁰, confirmiren⁹¹¹, daß iehnige waß von Erfurd⁹¹², undt Hamburgk⁹¹³, eingelanget, undt den Todt, des beklagten Tapferen Spannischen⁹¹⁴ Generals, Marchese Sfondratj⁹¹⁵

891 Milag(ius), Martin (1598-1657).

892 Expedition: Verrichtung.

893 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

894 Gotha.

895 Weimar.

896 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

897 Hohenerxleben.

898 in alten/vorigen/(sehr) guten/passlichen/weit(läufig)en/verwirrten/ziemlichen Terminis: in altem/unverändertem/(sehr) gutem/annehmbarem/ungewissem/unklarem/angemessenem Zustand.

899 *Übersetzung*: "Gott helfe mir!"

900 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

901 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

902 Tettau, N. N. von.

903 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

904 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

905 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

906 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

907 continuiren: (an)dauern.

908 *Übersetzung*: "usw."

909 Leipzig.

910 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

911 confirmiren: bestätigen.

, vor Grävelingen⁹¹⁶, auch die vermutete Eroberung, selbiger Festung, und daß 9 Engelländische⁹¹⁷ Schiffe davor gelegen, und wieder abgezogen, weil ihrer, die Spanischen, nicht von nöhten, undt gedenccken, ohne sie, Duynkercken⁹¹⁸, wol zu gewinnen.

[[490v]]

Zwischen Staden⁹¹⁹, undt Engellandt⁹²⁰, wirdt noch der Accord⁹²¹ vermutet, wiewol die OrlogsSchiffe, sich mehren, undt die Engelländer, den holländern, in der See, hin: undt wieder, schaden thun:

Schottlandt⁹²², submittiret⁹²³ sich, meistentheilß, wie auch Jrrlandt⁹²⁴, darinnen Galloway⁹²⁵ verlohren, nebst andern orthen.

Dennemargk⁹²⁶, accommodirt⁹²⁷ sich auch, dem Parlament⁹²⁸. Der ReichßTag, gehet gewiß forth, den 1. November[.] Die evacuation Frangkenthalß⁹²⁹, erwegket große freude, und zu Briesach⁹³⁰ hof man auch ruhe.

Der Visconte de Türenne⁹³¹, hat ein scharfes treffen⁹³², nebenst den königlich Französischen⁹³³ trouppen, auf die Printzischen⁹³⁴, bey Estampes gethan, undt sonderlich viel Deützsche⁹³⁵ und Spannier⁹³⁶ überfallen, darnach aber, seindt ihnen, die Pariser⁹³⁷, zu hülfe gekommen, undt haben ihm wieder viel volck⁹³⁸ ruiniret. Beyde Theile, rühmen sich, der Victorie.

912 Erfurt.

913 Hamburg.

914 Spanien, Königreich.

915 Sfondrati, Sigismondo (ca. 1600-1652).

916 Gravelines (Grevelingen).

917 England, Commonwealth von.

918 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

919 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

920 England, Commonwealth von.

921 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

922 Schottland, Königreich.

923 submittiren: unterwerfen.

924 Irland, Königreich.

925 Galway.

926 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

927 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

928 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

929 Frankenthal.

930 Breisach am Rhein.

931 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

932 Treffen: Schlacht.

933 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

934 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

935 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

936 Spanien, Königreich.

937 Paris.

938 Volk: Truppen.

20000 lackayen sollen alleine sich rottirn⁹³⁹ in Paris, den Cardinal⁹⁴⁰ außschlagen zu helfen. Der Hertzogk von Lottringhen⁹⁴¹, ist durch falsche briefe verführet worden, hette sonst, zu rechter zeit, den Prientzen entsatz zugeführet.

[[491r]]

Die Spannische⁹⁴² Silberflotta, sol zu Calis Malis⁹⁴³, ahnkommen sein, undt in Westindien⁹⁴⁴, etzliche völcker⁹⁴⁵, wegen staigerung der Müntze, sich empöret haben, contra⁹⁴⁶ Spannien.

Der glorieuse einzug des Marechal de la Motte⁹⁴⁷ in Barcellona⁹⁴⁸, durch daß Spannische läger, mit Macht hindurch, wirdt confirmiret⁹⁴⁹, undt daß auch 4000 Sägke, mit getreydich hinein gebracht, hingegen der ViceRe⁹⁵⁰ zu Neapolj⁹⁵⁰, übel ahngesehen worden, das er es nicht zeitlich, beßer belägert, welches auß ambition, daß man ihme allein nicht die Ehre gegönnet, geschehen sein soll.

Königs in Portugalls⁹⁵² trouppen, sollen auch eine schnappe⁹⁵³ in Castiglien⁹⁵⁴, erlitten haben.

Die Türgken⁹⁵⁵, haben eine verrähterey auf die Festung Candia⁹⁵⁶, vorgehabt, durch die Dalmatier⁹⁵⁷, welche ihnen ein Thor lifern sollen, Jst aber entdegkt worden.

Printz Radzivil⁹⁵⁸ littawischer⁹⁵⁹ Feldherr sol gestorben sein. Wehre schade!

Der Pollnische⁹⁶⁰ ReichßTag ist in Junium⁹⁶¹ verschoben. Tattaren⁹⁶², Cosagken⁹⁶³, Moßkowiter⁹⁶⁴, 7benbürger⁹⁶⁵, sollen contra⁹⁶⁶ Polen, zusammen conspiriren.

939 rottiren: sich in schädlicher Absicht versammeln oder verbinden.

940 Mazarin, Jules (1602-1661).

941 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

942 Spanien, Königreich.

943 Cádiz.

944 Westindien.

945 Volk: Truppen.

946 *Übersetzung*: "gegen"

947 La Mothe-Houdancourt, Philippe de (1605-1657).

948 Barcelona.

949 confirmiren: bestätigen.

950 *Übersetzung*: "Vizekönig"

950 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).

952 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

953 Schnappe: Niederlage, Schlappe.

954 Kastilien, Königreich.

955 Osmanisches Reich.

956 Candia (Irakleion).

957 Dalmatien.

958 Radziwill, Janusz (2), Fürst (1612-1655).

959 Litauen, Großfürstentum.

960 Polen, Königreich.

961 *Übersetzung*: "den Juni"

962 Krim, Khanat.

963 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

964 Moskauer Reich (Großrussland).

965 Siebenbürgen, Fürstentum.

966 *Übersetzung*: "gegen"

Graff Magnus de la Garde⁹⁶⁷, sol Schwedischer⁹⁶⁸ Gesandter, am Kayserlichen⁹⁶⁹ hof werden, wegen der Pommerischen⁹⁷⁰ lehen.

[[491v]]

Chur Brandenburg⁹⁷¹ undt Pfaltz Newburgk⁹⁷² tractiren⁹⁷³ abermal mitteinander, wegen der religion, in selbigen GÜlichischen landen⁹⁷⁴, ob ein vergleich zu treffen, in deme Chur Brandenburg alles in dem Stande (billich) haben will, wie es anno⁹⁷⁵: 1609 in dem Xantischen vertrage⁹⁷⁶ verglichen? Pfaltz Newburgk aber, fundiret sich, auf daß Münsterische instrumentum pacis^{977 977}, undt will daßelbe dahin ziehen, alß wehren alle vorige pacta⁹⁷⁹ annulliret, undt in dem Stande, alles zu laßen, wie es, von anno⁹⁸⁰: 1624 hehr, gewesen. *perge*⁹⁸¹

Mein beste pferdt, der große fuchß, hat ein 8 Tage, nur her, sich mergken laßen, (nach dem anstrich,) daß er die Schwehre noht bekommen, undt schrecklich <sonderlich heütte> von sich geschlagen. Gott bewahre mir doch, das schöne, undt gute pferdt!

Mit dem Türgken⁹⁸², stehets auch nicht, zum besten, wegen der lunge undt seines hustens. Jst mein allter leibklepper.

Ces deux accidents, (a ce, que ie crains) me denotent, quelque malheur! Dieu, nous en preserve! benignement, par sa *Sainte grace*!⁹⁸³

Meine Söhne⁹⁸⁴, seindt krebßen vndt Fischen, gegangen. Es hat sich der himmel fein bezogen, nachmittags, aber wenig zu trüppeln, angefangen. Gott helfe weiter, in gnaden!

25. Mai 1652

967 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

968 Schweden, Königreich.

969 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

970 Vorpommern, Herzogtum (Schwedisch Pommern).

971 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

972 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

973 tractiren: (ver)handeln.

974 Jülich, Herzogtum.

975 *Übersetzung*: "im Jahr"

976 Provisional-Vergleich, wie solcher wegen der Succession der GÜlich-Clev- und Bergischen Landen, zwischen den beyden Gewalthabenden Fürsten von Brandenburg und Neuburg zu Xanten geschlossen worden (12. Novemberg 1614), in: Des Teutschen Reichs-Archivs Pars Specialis, hg. von Johann Christian Lünig, Leipzig 1713, S. 82-86.

977 *Übersetzung*: "Friedensvertrag"

977 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49.

979 *Übersetzung*: "Verträge"

980 *Übersetzung*: "im Jahr"

981 *Übersetzung*: "usw."

982 Osmanisches Reich.

983 *Übersetzung*: "Diese zwei Ereignisse (in denen, wie ich fürchte) deuten mir einiges Unglück an! Gott bewahre uns darin gütig durch seine heilige Gnade!"

984 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

[[492r]]

σ den 25. May; 1652.

Es hat (Gott seye lob, undt dangk gesagt) diese nacht, gar schön geregenet, nach so langwieriger dürre, undt besorgtem Mißwachß. Gott wolle ferner, seinen milden segen, über unß, außbreitten! undt unß nicht verlaßen! undt seine himmelische gühte, nimmermehr, von unß wenden!

Jch habe mit dem Amptmann, *Georg Reichardt*⁹⁸⁵ viel conferiret in justizien: Amptß: und OeconomySachen. *perge*⁹⁸⁶

Avis⁹⁸⁷: daß es vergangene woche, zu Halle⁹⁸⁸ rechten schwefel geregenet hat. Die bedeüttung, ist Gott bekandt. *perge*⁹⁸⁹

Extra: jst zu Mittage, allhier gewesen, nicht allein, der Stallmeister Tettaw⁹⁹⁰, Sondern auch, der hofprediger Menzelius⁹⁹¹.

Avis⁹⁹²: daß es vor wenig tagen, drey meilen von Prag⁹⁹³, bluht geregenet habe. Seindt seltzame omina⁹⁹⁴!

J'ay èscrit a Zerbst⁹⁹⁵, a *Monsieur Wendelinus*⁹⁹⁶, a Jehna⁹⁹⁷ & a George l'Archer⁹⁹⁸, par *Philipp Güder*⁹⁹⁹ 1000.

Die hertzoginn¹⁰⁰¹, ist heütte wieder, etwaß unlustig gewesen.

Avis¹⁰⁰² von *Ballenstedt*¹⁰⁰³ daß daselbst auch große dürre seye, undt in vorigen tagen, nicht geregenet hette. Gott wolle es beßern!

Mit dem Stallmeister Tettaw, habe ich viel conversiret. *et cetera*

985 Reichardt, Georg (gest. 1682).

986 *Übersetzung*: "usw."

987 *Übersetzung*: "Nachricht"

988 Halle (Saale).

989 *Übersetzung*: "usw."

990 Tettau, N. N. von.

991 Menzelius, Johann (1596-1671).

992 *Übersetzung*: "Nachricht"

993 Prag (Praha).

994 *Übersetzung*: "Vorzeichen"

995 Zerbst.

996 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

997 Jena, Christoph von (1614-1674).

998 Schütze, Georg.

999 Güder, Philipp (1605-1669).

1000 *Übersetzung*: "Ich habe nach Zerbst an Herrn Wendelinus, an Jena und an Georg den Schützen geschrieben, durch Philipp Güder."

1001 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1002 *Übersetzung*: "Nachricht"

1003 Ballenstedt.

26. Mai 1652

[[492v]]

☿ den 26^{ten}: May; 1652.

<Nebel frühe.>

Post von Ballenstedt¹⁰⁰⁴, undt wie daß kindttauffen¹⁰⁰⁵, bey Rödern¹⁰⁰⁶ zu Ermbleben¹⁰⁰⁷, nomine¹⁰⁰⁸ Viktor Amadeus¹⁰⁰⁹ meines Sohns, durch einen von hoym¹⁰¹⁰, wol vertreten worden? Gott gebe zu segnen!

Es schickt sich alles, zum abzuge, mit der hertzoginn¹⁰¹¹. Der von Bützow¹⁰¹², ist bey mir gewesen. Jch habe sehr gebehten, umb heüttiges, undt Morgendes Stillager¹⁰¹³. Es hat aber nicht sein können. 1. weil expreßer befehl vom Hertzogk Hanß¹⁰¹⁴ da ist, sich nicht länger, mit den angekommenen pferden, zu säumen. 2. weil die Hertzoginn, zur abrayse, sich numehr disponiren¹⁰¹⁵ laßen, undt andere intervalla¹⁰¹⁶ baldt kriegen möchte. 3. weil die lufft, noch kühl, undt die hitze, baldt einfallen möchte, da es nicht gut raysen, undt der hertzoginn, an häupt schädlich. 4. weil die PfingstFeyertage herbeyrügken. 5. weil sie unß länger keine ungelegenheitt machen mögen, worwieder ich zwahr sehr protestiret, undt ke von keiner ungelegenheitt hören wollen!

Dem von Bützow, (alß einem höflichen, wolqualificirten Cavaglier¹⁰¹⁷,) habe ich, vor geschehene auffwartung, meinen Töchtern¹⁰¹⁸, an hofmeisters¹⁰¹⁹ [[493r]] Stadt, undt vor gehaltene schöne reden, mein bildnüß, undt gnadendenarium¹⁰²⁰ verehret¹⁰²¹, welches er sehr wol ahn: undt aufgenommen.

1004 Ballenstedt.

1005 Hoym (7), N. N. von (geb. 1652).

1006 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

1007 Ermsleben.

1008 *Übersetzung*: "im Namen"

1009 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1010 Hoym, Christoph Levin von (1620-vor 1692).

1011 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1012 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

1013 Stillager: Ruhezeit.

1014 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von (1606-1655).

1015 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

1016 *Übersetzung*: "Zeiten"

1017 *Übersetzung*: "Edelmann"

1018 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1019 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

1020 Gnadepfennig (Gnadendenarius): Bildnismedaille, die von Landesherren als Auszeichnung oder Geschenk verliehen wird.

1021 verehren: schenken.

Doctor Fischer¹⁰²², ist darnach auch bey mir gewesen. Item¹⁰²³: der Amptmann Reichardt¹⁰²⁴.
Postea¹⁰²⁵: Wolfgang¹⁰²⁶, so nacher Ballenstedt¹⁰²⁷ soll.

Jch habe abschiedt genommen, von der hertzoginn¹⁰²⁸, nachmittags in præsentz meiner
herzlieb(st)en gemahlin¹⁰²⁹. Es hat zwahr exorbitantzien¹⁰³⁰ gegeben, iedoch, alles, mit manier,
noch zimlich. <Nota Bene¹⁰³¹ La Düchesse¹⁰³² a fort admonnestè ma femme¹⁰³³, de persister, en la
religion, en laquelle sa vocation l'appelloit, c'est à dire en la religion Calvinienne, ou refformée,
aultrement elle seroit malheüreüse.¹⁰³⁴ perge¹⁰³⁵ Et cela elle disoit, avec ün zele extraordjnaire.¹⁰³⁶
perge¹⁰³⁷ Mais elle estoit ün peü malcontente!¹⁰³⁸>

Abschiedt genommen, von Bützow¹⁰³⁹, Tettaw¹⁰⁴⁰, undt andern. perge¹⁰⁴¹

Nach der mahlzeit, über eine weile, ist die hertzoginn, (welche übel zu sprechen gewesen)
abgeraysset. Gott gebe, zu glück! undt beßerung!

Daniel Cellarius¹⁰⁴² von Magdeburgk¹⁰⁴³, ist alhier gewesen. Will Apoteker werden. perge¹⁰⁴⁴ Er hat
den Schwefel gesehen, welcher auf dem Margkt zu halle¹⁰⁴⁵, gefallen.

[[493v]]

Meine Söhne¹⁰⁴⁶, seindt mit der Hertzoginn¹⁰⁴⁷, ein stück weges, hinauß geritten, undt
wiederkommen. Sie gehet heütte auf Saltze¹⁰⁴⁸. Gott geleitte Sie!

1022 Fischer, Levin.

1023 *Übersetzung*: "Ebenso"

1024 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1025 *Übersetzung*: "Später"

1026 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

1027 Ballenstedt.

1028 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1029 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1030 Exorbitanz: Überschreitung des Maßes, Übergriff.

1031 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1032 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1033 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1034 *Übersetzung*: "Die Herzogin hat meine Frau sehr ermahnt, in der Religion festzustehen, zu der ihre Bestimmung sie rief, das ist die calvinische oder reformierte Religion, andernfalls sei sie unglücklich."

1035 *Übersetzung*: "usw."

1036 *Übersetzung*: "Und dies sagte sie mit einem außerordentlichen Eifer."

1037 *Übersetzung*: "usw."

1038 *Übersetzung*: "Aber sie war ein wenig unzufrieden!"

1039 Bützow, Georg von (gest. 1666(?)).

1040 Tettau, N. N. von.

1041 *Übersetzung*: "usw."

1042 Cellarius, Daniel.

1043 Magdeburg.

1044 *Übersetzung*: "usw."

1045 Halle (Saale).

1046 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

27. Mai 1652

ᵃ den 27^{ten}: May; 1652.

<himmelfahrtsTag.>

Am heüttingen Fest, vormittags, in die kirche, mit zweyen Söhnen¹⁰⁴⁹, undt zweyen Töchtern, *Eleonora Hedwig*¹⁰⁵⁰ und, *Anna Sophia*¹⁰⁵¹ da unß dann der hofprediger Menzelius¹⁰⁵², den Tröstlichen Artickel, von der Himmelfahrt Christj, undt vom Sitzen zur rechten Gottes, gar schön außgelegt, undt wieder allerley hæreses¹⁰⁵³, undt abusus¹⁰⁵⁴ defendiret. *perge*¹⁰⁵⁵

Extra zu Mittage, gehabt, die Rindtorfinn¹⁰⁵⁶, den Magister¹⁰⁵⁷, undt *Tobias Steffek von Kolodey*¹⁰⁵⁸.

Sopra paese¹⁰⁵⁹, è di nuovo ricevuto, in grazia, dopò penitenza di 4 settimane, in carcere, e dj dua, (non osando comparire al servizion, dj tavola.) Jddño, lo convertisca! immantinente!¹⁰⁶⁰

Avis¹⁰⁶¹ von Saltza¹⁰⁶², das die Hertzoginn¹⁰⁶³ alldar glücklich angekommen, undt vol disponiret¹⁰⁶⁴ seye, zum raysen! Sie hat auch, den hundert Ladron wieder zu rügk, geschicktt.

Nachmittags, wieder in die kirche, mitt beyden Söhnen¹⁰⁶⁵, undt dreyen Töchtern¹⁰⁶⁶, in die predigt, des Caplans Jonij¹⁰⁶⁷.

1047 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1048 Groß Salze (Bad Salzellen).

1049 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1050 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685).

1051 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

1052 Menzelius, Johann (1596-1671).

1053 *Übersetzung*: "Häresien"

1054 *Übersetzung*: "Missbräuche"

1055 *Übersetzung*: "usw."

1056 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1057 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

1058 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1059 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1060 *Übersetzung*: "Oberlender ist nach vierwöchiger Buße im Kerker von neuem und zweimal (er konnte nicht zur Aufwartung bei Tisch erscheinen) in Gnade empfangen worden. Gott bekehre ihn!"

1061 *Übersetzung*: "Nachricht"

1062 Groß Salze (Bad Salzellen).

1063 Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

1064 disponirt: aufgelegt, gestimmt, überredet.

1065 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1066 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

1067 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

*Responsa*¹⁰⁶⁸ von Jehna¹⁰⁶⁹, undt Wendelinus¹⁰⁷⁰.

[[494r]]

Doctor Jonas Eucharius Erhardt¹⁰⁷¹, *Kayserlicher*¹⁰⁷² Cammergerichts¹⁰⁷³ *Advocatus*¹⁰⁷⁴ undt *Procurator*, dienet der Stadt Zerbst¹⁰⁷⁵, zu Speyer¹⁰⁷⁶, & on le sondera, en mes affaires contre Kohlmann^{1077 1078}.

Schreiben, an *Nathanael Jahn*¹⁰⁷⁹ mit der ordinarij¹⁰⁸⁰ Post, bestellet. *perge*¹⁰⁸¹

<Gegen abendt, hats gar schön wieder geregnet. *perge*¹⁰⁸²>

<Deus fællicitet!¹⁰⁸³>

28. Mai 1652

♀ den 28^{ten}: May; 1652. { Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung. } ☩

*Avis*¹⁰⁸⁴: daß in hollstein¹⁰⁸⁵, ein großer landtschade seye, 1. in dem vom frost, die blühte der obst: undt mastbawme, (da die <Schweine>Mast ein großes zu, tragen iährlich sonst pfelet, an büchen, undt Eichen, gantz verdorben. 2. hernacher aber, die große dürre eingefallen, undt daß getreydig zu nichte gemacht. Gott helfe überall, mit gedultt, creütz ertragen!

A spasso¹⁰⁸⁶, nach der Mühle, nachm Thamm, kunst, undt garten, auch andern gebewden. *perge*¹⁰⁸⁷

Es hat, (Gott lob) wieder geregenet, heütte.

29. Mai 1652

1068 *Übersetzung*: "Antworten"

1069 Jena, Christoph von (1614-1674).

1070 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

1071 Erhard, Jonas Eucharius.

1072 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1073 Heiliges Römisches Reich, Reichskammergericht.

1074 *Übersetzung*: "Anwalt"

1075 Zerbst.

1076 Speyer.

1077 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

1078 *Übersetzung*: "und man wird ihn in meinen Angelegenheiten gegen Kohlmann ausforschen"

1079 Jahn, Nathanael.

1080 *Übersetzung*: "gewöhnlichen"

1081 *Übersetzung*: "usw."

1082 *Übersetzung*: "usw."

1083 *Übersetzung*: "Gott möge es glücklich machen!"

1084 *Übersetzung*: "Nachricht"

1085 Holstein, Herzogtum.

1086 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1087 *Übersetzung*: "usw."

‡ den 29. May; 1652.

<Regen.>

Avisen¹⁰⁸⁸ von Erfurd¹⁰⁸⁹: daß zu Paris¹⁰⁹⁰, 50000 Mann sich rüsteten, ihren König¹⁰⁹¹ einzuholen, den Cardinal¹⁰⁹² aber, mit gewaltt zu verfolgen. Der Hertzog von Lottringen¹⁰⁹³, laviret hin, undt her, ungewiß: welchem Theil er noch assistiren wolle?

Zwischen Engelland¹⁰⁹⁴ und holland¹⁰⁹⁵, versichert man sich, des vergleichs. General Rosa¹⁰⁹⁶, undt die Briesacher¹⁰⁹⁷, haben stillestandt gemacht.

Barcellona¹⁰⁹⁸ ist von den Frantzosen¹⁰⁹⁹, zwahr endtsetzt, undt biß vf weynachten proviantiret, doch continuiret¹¹⁰⁰ Spannien¹¹⁰¹, noch die blocquade.

Chur Meintz¹¹⁰², undt Chur Sachsen¹¹⁰³, wollen in Mülhausen¹¹⁰⁴, zusammenkommen, wegen des ReichßTages, undt Römischen Königs, wahl sich zu undtreden, undt zu resolviren¹¹⁰⁵, ob Sie nacher Prag¹¹⁰⁶, ober Regenspurg¹¹⁰⁷ in person, kommen wollen.

30. Mai 1652

[[494v]]

© den 30^{ten}: May; 1652.

<Domine Exaudj[.]>

In die kirche, conjunctim¹¹⁰⁸, eine schöne Trost: undt lehrpredigt, vom Creütz undt leiden, anzuhören.

1088 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1089 Erfurt.

1090 Paris.

1091 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1092 Mazarin, Jules (1602-1661).

1093 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

1094 England, Commonwealth von.

1095 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1096 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

1097 Breisach am Rhein.

1098 Barcelona.

1099 Frankreich, Königreich.

1100 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

1101 Spanien, Königreich.

1102 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1103 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1104 Mühlhausen.

1105 resolviren: entschließen, beschließen.

1106 Prag (Praha).

1107 Regensburg.

1108 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

Extra zu Mittage, gehabt: *Tobias Steffek von Kolodey*¹¹⁰⁹ [,] *Menzelium*¹¹¹⁰ den Hofprediger, *Magistrum Menzelium*^{1111 1112}, *Diaconum zu Ballenstedt*¹¹¹³, undt *perge*¹¹¹⁴

Nachmittagß, cum filijs¹¹¹⁵ tantum¹¹¹⁶, zur kirchen, da dann der Rheinschmidt¹¹¹⁷, pfarrer zu Poley¹¹¹⁸ geprediget, weil unser *Diaconus*¹¹¹⁹ *Jonius*¹¹²⁰, krank ist. *et cetera*

Der Administrator¹¹²¹ von halle¹¹²², hat unß abermal auf einen landtTag, gegen vergangenen 24 huius¹¹²³, nacher halle, invitirt¹¹²⁴ gehabt, in Geistlichen, Polizey: undt iustiziensachen, zu deliberiren helfen, dieweil wir aber nicht, alß seine landtStende¹¹²⁵, oder undterthanen, zu tractiren¹¹²⁶, undt ein 70 iahr hero, ein anders hergebracht, auch allemahl solche Citations¹¹²⁷ ihnen wiedergeschickt Alß ist auch dißmal geschehen, weil unß ihre landsachen, nicht angehen. So haben wir Fürsten zu Anhalt¹¹²⁸, auch ein Privilegium, vom Kayser, Carolo V.¹¹²⁹ schon her, wann die Stifter, sollten in weltliche hände gerahten, oder secularisiret werden, (wie an itzo, durch das Instrumentum pacis¹¹³⁰, zu Münster¹¹³⁰, und zu [[495r]] Oßnabrügk¹¹³², geschehen) daß wir alßdann, mit ihnen unverwirret, undt keine gemeinschaft der lehen recognitionen¹¹³³ haben, mit ihnen (alß ohne daß, freye Reichßfürsten,) haben sollten. Können unß derowegen, mit nichten, weder vom Ertzbischof selbst, noch vom Thumbcapittul¹¹³⁴, præiudiciren¹¹³⁵ laßen.

1109 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1110 Menzelius, Johann (1596-1671).

1111 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

1112 *Übersetzung*: "den Magister Menzelius"

1113 Ballenstedt.

1114 *Übersetzung*: "usw."

1115 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1116 *Übersetzung*: "nur mit den Söhnen"

1117 Reinschmidt, Johann Christian (1627-1666).

1118 Poley.

1119 *Übersetzung*: "Diakon"

1120 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

1121 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

1122 Halle (Saale).

1123 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

1124 invitiren: einladen.

1125 Magdeburg, Landstände des Erzstifts.

1126 tractiren: behandeln.

1127 *Übersetzung*: "Vorladungen"

1128 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1129 Karl V., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1500-1558).

1130 *Übersetzung*: "Friedensvertrag"

1130 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49.

1132 Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

1133 Recognition: (schriftliche) Bestätigung des Empfangs einer Sache oder der Durchführung einer Handlung.

1134 Magdeburg, Domkapitel.

1135 præiudiciren: nachteilig sein, schaden.

Ohne ist es nicht, daß vor iahren, im Pabsthumb die <uhr>alten Fürsten¹¹³⁶, unsere vorelltern, sich bißweilen, in den kriegem, wieder, undt vor die bischoffe, sich gebrauchen laßen, undt bißweilen mit ihnen, umb mehrerer sicherheitt willen, verbunden, undt confæderiret. Auß solcher recipocirten assistentz, (zumahl da unser Fürstlich hauß, mächtiger gewesen, undt zweene Churhüte Saxen¹¹³⁷, undt Brandenburgk¹¹³⁸, nebenst der graftschaft Aßcanien¹¹³⁹, undt andern, (numehr leyder! entzogenen) Aemptern, in poßeß¹¹⁴⁰ würgklich gehabt,) haben die hoffertigen Geistlichen, vor iahren, eine Protection machen, undt unß, alß ihre Clienten tractiren¹¹⁴¹ wollen, auch etzliche wenige gehabte feuda¹¹⁴² allzuweitt <zu> extendiren, undt unß, als subditen¹¹⁴³ zu t subiiciren¹¹⁴⁴, sich undterstehen dörfen, welches masculine¹¹⁴⁵ contradiciret¹¹⁴⁶, und bey Menschen gedengken, keine lehen mehr gesucht, noch entpfangen worden. Was die compactata¹¹⁴⁷ [[495v]] anlanget, so wir mit dem Stift Magdeburg¹¹⁴⁸ haben, dieselben, werden auch nicht gehalten, auf Magdeburgs seitten, Sondern gebrochen, ergo¹¹⁴⁹: seindt wie auch nicht mehr daran verbunden, sonderlich itziger zeitt, wie vorgedacht. In den Compactaten¹¹⁵⁰, seindt sonst unsere iura¹¹⁵¹ wol beobachtet. Man will unß aber davor, einen disputat¹¹⁵², an halß werfen. Ces voysins, nous ont estè jadis, & nous sont encores nuisibles¹¹⁵³; ut solent facere vicinj potentiores. perge¹¹⁵⁴

Fürst hanß zu Zerbst¹¹⁵⁵, will müntzen laßen zu Zerbst¹¹⁵⁶, kleine sorten. Begehret unsern consenß, welches wir gerne concediren, damitt das Müntzregale erhalten, undt in unserm hause, nicht præscribiret werde. Ich habe auch gerahten, er möchte nicht allein, kleine sorten, Sondern auch Ducaten, undt Reichßthaler pregen laßen, wie andere benachtbahrte Fürsten, Grafen, undt Städte thun. Wollte Gott! die bergwergke am hartz¹¹⁵⁷, giengen recht, jm Schwange undt geben zum Müntzen, außbeütte, an goldt, undt Silber!

1136 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

1137 Sachsen, Kurfürstentum.

1138 Brandenburg, Kurfürstentum.

1139 Askanien (Aschersleben), Grafenschaft.

1140 Posseß: Besitz.

1141 tractiren: behandeln.

1142 *Übersetzung*: "Lehen"

1143 *Übersetzung*: "Untertanen"

1144 subjiciren: unterwerfen.

1145 *Übersetzung*: "mannhaft"

1146 contradiciren: widersprechen.

1147 *Übersetzung*: "Compactate [Verträge, die von einer ranghöheren Person (z. B. Lehnsherr) bestätigt wurden]"

1148 Magdeburg, Erzstift.

1149 *Übersetzung*: "also"

1150 Compactat: Vertrag, der von einer ranghöheren Person (z. B. Lehnsherr) bestätigt wurde.

1151 *Übersetzung*: "Rechte"

1152 Disputat: Streitigkeit, Uneinigkeit.

1153 *Übersetzung*: "Diese Nachbarn sind uns früher gewesen und sind uns immernoch schädlich"

1154 *Übersetzung*: "wie es mächtigere Nachbarn zu tun pflegen. usw."

1155 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1156 Zerbst.

1157 Harz.

31. Mai 1652

[[496r]]

› den 31. May; 1652.

Avis¹¹⁵⁸ von Plötzkaw¹¹⁵⁹, daß beyde iunge printzen von Weymar¹¹⁶⁰, hertzogk Bernhardt¹¹⁶¹, undt hertzog Friederichen¹¹⁶², daselbst ahnkommen, undt heütte zu Mittage, alhier einsprechen wollen. Gedengken nacher Cöhten¹¹⁶³.

Avis¹¹⁶⁴: daß der ObristLeütnant Krosigk von Alßleben¹¹⁶⁵, durch mein Territorium beym Lösewitzer¹¹⁶⁶ pusch durchgezogen, daßelbige armata manu¹¹⁶⁷, violiret¹¹⁶⁸, mit vielen gewapneten, undt hinüber in das Plötzkawische¹¹⁶⁹ geschoßen, gefrefelt, gescholten, trunckener weise, heütte, vor Acht Tagen.

Die iungen hertzoze, von Weymar, seindt gegen 9 uhr, ahnkommen, undt haben Schwechhausen¹¹⁷⁰, undt ihren Præceptorem¹¹⁷¹ mittgebracht. Der Stallmeister Dehnstedt¹¹⁷², von Cöhten, wahr mit den Cöthnischen kutzschpferden, auch darbey, weil diese rayse eigentlich gemeinet ist, den vetter, Wilhelm Ludwig¹¹⁷³ daselbst, zu besuchen.

Sie haben mit unß, Mittagsmalzeit gehalten, undt seindt darnach wieder von hinnen, verraysset, nacher Cöhten. *perge*¹¹⁷⁴

Schreiben von Crossen¹¹⁷⁵, bekommen.

[[496v]]

Die Avisen¹¹⁷⁶ geben: daß Grävelingen¹¹⁷⁷, gewiß über, undt Duynkirchen¹¹⁷⁸, benawet¹¹⁷⁹ seye!

1158 *Übersetzung*: "Nachricht"

1159 Plötzkau.

1160 Weimar.

1161 Sachsen-Jena, Bernhard, Herzog von (1638-1678).

1162 Sachsen-Weimar, Friedrich (2), Herzog von (1640-1656).

1163 Köthen.

1164 *Übersetzung*: "Nachricht"

1165 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

1166 Lösewitz (Lösewitzer Werder).

1167 *Übersetzung*: "mit bewaffneter Hand"

1168 violiren: verletzen.

1169 Anhalt-Plötzkau, Fürstentum.

1170 Schweichhausen, Simon Heinrich von (geb. ca. 1614).

1171 *Übersetzung*: "Lehrer"

1172 Denstedt, Hans Christoph von (1622-1670).

1173 Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von (1638-1665).

1174 *Übersetzung*: "usw."

1175 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

1176 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1177 Gravelines (Grevelingen).

1178 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

1179 benauen: bedrängen, bedrücken.

Die Staaden¹¹⁸⁰ tractiren¹¹⁸¹ mit Engellandt¹¹⁸², sub clypeo, id est¹¹⁸³: mit einer flotte von 80 Schiffen, welche undter dem Admiral Tromp¹¹⁸⁴, vor der Temß¹¹⁸⁵ liegen.

Dennemargk¹¹⁸⁶, laviret auch noch, undt hat sich so sehr, noch nicht accommodiret¹¹⁸⁷, dem Parlament¹¹⁸⁸, alß man gemeint gehabt, sintemal es ihren Schiffen, im Sundt¹¹⁸⁹, leßet frisch zoll geben, undt achtet der Schiffer, undt kaufleütte murren nicht.

Schweden¹¹⁹⁰, schickt einen gesandten¹¹⁹¹, nicht allein, nach Londen¹¹⁹², Sondern auch, nach Constantinopel¹¹⁹³.

Polen¹¹⁹⁴, præparirt sich, zu einem Newen reichßTage, weil theilß Cosacken¹¹⁹⁵, mit den Tartarn¹¹⁹⁶, auf neue motus¹¹⁹⁷ gedengken, wiewol daßelbe eigentlich, wieder die Wallachey¹¹⁹⁸, solle angesehen sein.

Mit der Päbstischen reformation, fährt man stargk forth, in Böhmen¹¹⁹⁹, undt incorporirten landen¹²⁰⁰, wie auch, in Oesterrich¹²⁰¹.

Der Türgke¹²⁰², sol wieder, im Venezianischen¹²⁰³ waßerkriege, 13 galleren, verlohren haben.

[[497r]]

Die Stadt Barcellona¹²⁰⁴ helt sich noch, wirdt aber schwerlich dem Spanischen¹²⁰⁵ Gewaltt, länger resistiren können. Trino¹²⁰⁶ in Montferrat¹²⁰⁷, ist auch von Spanien, belägert. Der König in Spanien¹²⁰⁸, ist wieder genesen, undt dero Gemahlin¹²⁰⁹, hat eine iunge infantin¹²¹⁰ bekommen.

1180 Niederlande, Generalstaaten.

1181 tractiren: (ver)handeln.

1182 England, Commonwealth von.

1183 *Übersetzung*: "unter dem Schild, das ist"

1184 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

1185 Themse (Thames), Fluss.

1186 Christian III., König von Dänemark und Norwegen (1503-1559).

1187 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

1188 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1189 Öresund (Øresund).

1190 Schweden, Königreich.

1191 Silfvercrona, Peter (ca. 1595-1652); Skytte af Duderhof, Bengt Johansson (1614-1683).

1192 London.

1193 Konstantinopel (Istanbul).

1194 Polen, Königreich.

1195 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1196 Krim, Khanat.

1197 *Übersetzung*: "Bewegungen"

1198 Walachei, Fürstentum.

1199 Böhmen, Königreich.

1200 Mähren, Markgrafschaft; Niederlausitz, Markgrafschaft; Oberlausitz, Markgrafschaft; Schlesien, Herzogtum.

1201 Österreich, Erzherzogtum.

1202 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

1203 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

1204 Barcelona.

1205 Spanien, Königreich.

1206 Trino.

Der Cardinal Mazzarini¹²¹¹, hat den festen orth: L'Escluse¹²¹², hindter Genff¹²¹³, laßen einnehmen, zu seiner dermahligen reti¹²¹⁴ rade.

Der Printz von Condè¹²¹⁵, hat *Saint Denis*¹²¹⁶, mit gewaltt, eingenommen, der König in *Frankreich*¹²¹⁷ aber, hats recuperiret¹²¹⁸, undt neütral gemacht. Es gibt heiße Scharmützel, undt bleibet volgk¹²¹⁹, beyderseitß. Viel meinen, der albereitt vorgegangene verlust, Grävelingen¹²²⁰, undt der besorgende mit Duynkercken¹²²¹, nebst dem vielen innerlichen kriegsbeschwerden, blutvergießen, contribuiren¹²²² undt überdruß des armen volcks, in Frangreich¹²²³, dörfte die vereinigung des Königs, mit den Printzen¹²²⁴ befördern, und sie, die Frantzosen sämptlich, klüger machen. Dennoch, will der hochmuth, undt reputation noch nicht zulaßen, daß die Königin¹²²⁵ auf ihr leibgedinge, undt der Cardinal auß dem Königreich, dimittiret¹²²⁶, undt verwiesen werde. Zu Briesach¹²²⁷, ist Stillestandt; nach deme der Conte de la Süse¹²²⁸, von wegen der Printzlichen [[497v]] undt der General la Rosa¹²²⁹, von wegen des Königes¹²³⁰, lächerlich, ahneinander gewesen. Dann nach dem der Rose, mit großer furie auf den andern loß gegangen, undt der Conte de Süse¹²³¹ sich zu schwach, undt imparat gedeüchtet; hat er angefangen zu rufen: Friede, Friede, seine Soldaten aber, gnade, gnade! über welche sich der la Rose, noch mehr, alß über iehnen, erbarmet, undt also, den degen eingesteckt, auch seine leütte, (so anfallen wollen), zu rügke gehalten, mit vermelden: er suchte der Soldaten undtergang nicht, Sondern nur die rechten Rebellen seines

1207 Montferrat, Herzogtum.

1208 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1209 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

1210 Margarita Theresa, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1651-1673).

1211 Mazarin, Jules (1602-1661).

1212 Fort l'Écluse.

1213 Genf (Genève).

1214 *Übersetzung*: "Rückzug"

1215 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

1216 Saint-Denis.

1217 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1218 recuperiren: zurückerobern.

1219 Volk: Truppen.

1220 Gravelines (Grevelingen).

1221 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

1222 contribuiren: außerordentliche Steuern oder andere Zwangsabgaben entrichten.

1223 Frankreich, Königreich.

1224 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

1225 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

1226 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

1227 Breisach am Rhein.

1228 Champagne, Gaspard de (1617-1694).

1229 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

1230 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1231 Champagne, Gaspard de (1617-1694).

Königes, zu dempfen, undt zu tilgen. Wann der la Süse andere ordre¹²³² vom Könige brächte, als er, der la Rose hette, wolte er gerne andere anstatt machen, und dem Könige, pariren.

Der gewesene Oberkämmerer Borgßdorf¹²³³, ist mit großem pomp, undt Magnificentz, zum Berlin¹²³⁴ zur erden bestattet, undt von 24 vom Adeln zu grabe getragen, vier pferde ihm vorgeführet, wie auch etzliche insignia¹²³⁵ ihme vorge [[498r]] tragen worden, sonderlich: der Thumbprobsthuet <oder Mütze>, der güldene kammerherrenschlüssel, & *cetera*[.] Eine *compagnie* zu roß, undt 22 *compagnien* zu Fuß, sollen auch, den Conduct begleitet, undt mit salveschießen, die letzte ehre gethan haben. *Doctor* Crellius¹²³⁶, hat die leichpredigt gehalten. Ohne die 3 gedchten Trawerpferde, ist auch einer in einem küriß¹²³⁷, vor der leiche her geritten, wie bey Fürsten gebräuchlich. Die Thumbprobstmütze, daß RitterCreütz, Sein güldener Schlüssel, iedes ist, auf schwarzen Sammeten küßen, von Edelleütten getragen worden, wie auch sein wappen, von zweyen vom Adeln. Die degk über den Sargk, hat von Schwartzem Sammet, sein müßen, so *Doctor* Crellius bekommen.

Avis¹²³⁸ vom *Doctor*¹²³⁹ heher, auß Düringen¹²⁴⁰, daß er, die lehen, wegen BurgkScheidungen¹²⁴¹, undt anderer, bekandten, undt unbekandten örther, in unser gesampten Fürsten¹²⁴² Nahmen, vom Bischof von Bambergk, Melchior Otto¹²⁴³, (gebornen Voytt von Saltzburgk¹²⁴⁴) solenniter¹²⁴⁵ entpfangen, undt also selbiger actus¹²⁴⁶ wol abgegangen, gleichwol die lehensträgerey, (so der Senior gesucht,) nicht erhalten noch zur zeitt worden.

Jtem¹²⁴⁷: hat er auch berichtet, was er bey dem Churfürsten von Meintz¹²⁴⁸ (dahin ihn *Fürst Augustus* alleine ablegiret¹²⁴⁹) außgerichtet!

1232 *Übersetzung*: "Befehl"

1233 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

1234 Berlin.

1235 *Übersetzung*: "Ehrenzeichen"

1236 Crell, Wolfgang (1593-1664).

1237 Küriß: Harnisch (Panzerüstung) der schweren Reiterei.

1238 *Übersetzung*: "Nachricht"

1239 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1240 Thüringen.

1241 Burgscheidungen.

1242 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1243 Voit von Salzburg, Melchior Otto (1603-1653).

1244 Salzburg.

1245 *Übersetzung*: "feierlich"

1246 *Übersetzung*: "Vorgang"

1247 *Übersetzung*: "Ebenso"

1248 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1249 ablegiren: jemanden entsenden, beordern.

Personenregister

- Albinus, Johann Georg 21
Alexei, Zar (Moskauer Reich) 25
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 52
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 18, 28, 36, 37, 46
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 48
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 51, 56
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 3, 4, 12, 12, 23, 25
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 12, 36, 37, 46, 48
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 3, 11, 14, 17, 17, 21, 23, 24, 25, 31, 32, 35, 36, 37, 38, 39, 47, 47
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 12, 28, 36, 37, 46
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 3, 3, 4, 6, 12, 13, 16, 17, 23, 28, 29, 36, 37, 38, 38, 44, 47, 48, 48, 51
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 18, 36, 37, 46
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 3, 4, 6, 12, 13, 16, 17, 23, 28, 29, 36, 37, 38, 38, 44, 46, 47, 48, 48, 51
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 27, 51, 56
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 28, 51, 56
Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von 53
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 23, 28, 51, 56
Anhalt-Plötzkau, Georg III., Fürst von 33
Anhalt-Plötzkau, Lebrecht, Fürst von 37
Anhalt-Plötzkau, Sibylla, Fürstin von, geb. Gräfin zu Solms-Laubach 23
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 28, 51, 52, 56
Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien 26, 55
Apsley, N. N. 32
Bährenreutter, Anna, geb. Hafreitz 11
Bährenreutter, Christoph 11, 25, 29
Bährenreutter, Gottlieb 11, 33
Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von 21, 40
Bergius, Johannes (Peter) 40
Börstel, Christian Heinrich von 27
Bourbon, Armand de 5, 5, 10, 16, 18, 26, 31, 40, 42, 55
Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé 5
Bourbon, Gaston de 5, 10, 10, 16, 18, 26, 31, 40, 42, 55
Bourbon, Louis II de 5, 10, 16, 18, 18, 26, 31, 40, 42, 55, 55
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 3
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 40, 40, 44
Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von 35
Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von 35
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 21
Brun, Antoine 19
Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von 41, 56
Bützow, Georg von 13, 13, 17, 22, 23, 24, 25, 26, 30, 32, 35, 36, 38, 41, 46, 47
Campbell, Archibald 18
Cellarius, Daniel 47
Champagne, Gaspard de 55, 55
Charlevoix, Pierre de 5, 16, 27
Chmelnizkyj, Bohdan Mychajlowytsch 20
Christian, Prinz von Dänemark und Norwegen 15
Christian III., König von Dänemark und Norwegen 9, 9, 35, 42, 54
Christina, Königin von Schweden 9, 35
Crell, Wolfgang 56
Cromwell, Oliver 8
De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf 44
Denstedt, Hans Christoph von 53

Döring, Joachim 22, 27
Döring, Johann Friedrich 27
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 11, 36, 38, 41, 46
Einsiedel, Wolf Curt von 23, 25, 41
Erhard, Jonas Eucharius 49
Erlach, August Ernst (1) von 25
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 5, 7, 19, 20, 21, 31, 40, 44, 49
Fischer, Levin 12, 13, 22, 32, 39, 47
Frangipani, Giulio Antonio, Graf 19
Friedrich, Benedikt 11
Gau, Hans Heinrich 14, 38
Giegelsberger, Wolfgang Benjamin 30, 32, 36
Güder, Philipp 11, 45
Haberkorn, Peter 40
Haes, Gil(les) de 20
Heimbürger, David 2
Hessen-Kassel, Haus (Landgrafen von Hessen-Kassel) 40
Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von 5, 7, 15, 40
Hoym, Christoph Levin von 46
Hoym (7), N. N. von 46
Jahn, Nathanael 49
Jena, Christoph von 25, 29, 45, 49
Jesus Christus 2
Johann II. Kasimir, König von Polen 9
Johann IV., König von Portugal 8, 8, 20, 43
Jonius, Bartholomäus 11, 25, 48, 51
Karl II., König von England, Schottland und Irland 18, 19
Karl V., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 51
Kinsky von Wchinitz und Tettau, Radislaw 32
Kohl, Anna, geb. Trümpler 11
Kohlmann, Rudolf 49
Krosigk, Adolf Wilhelm von 6, 7, 15, 40
Krosigk, Heinrich von 53
Krosigk, Jakob Anton von 36
Krosigk, Ludolf Lorenz von 30, 36
Krosigk, Matthias von 36
La Mothe-Houdancourt, Philippe de 26, 31, 33, 43
La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 5, 10, 16, 18, 26, 31, 40, 42, 55
La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 10, 42
La Trémoille, Henri-Charles de 5, 10, 16, 18, 26, 31, 40, 55
Leslie of Auchintoul, Alexander 25
Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 10, 31, 34, 43, 50
Ludwig, Paul 36
Ludwig XIV., König von Frankreich 5, 10, 15, 16, 18, 26, 31, 33, 42, 50, 55, 55
Magnis, Valerian von 40, 40
Margarita Theresa, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 54
Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich 54
Maria Eleonora, Königin von Schweden, geb. Markgräfin von Brandenburg 9
May, Philipp 36
Mazarin, Jules 5, 10, 18, 26, 31, 33, 40, 43, 50, 55
Mechovius, Joachim 17, 28, 38, 56
Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 24
Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 20, 54
Menzelius, Elisabeth, geb. Seese 17
Menzelius, Johann 3, 45, 48, 51
Menzelius, Johann Abraham 3, 13, 17, 22, 23, 28, 30, 35, 48, 51
Milag(ius), Martin 41
Monchy, Charles de 10
Nassau-Oranien, Haus (Fürsten von Oranien) 34, 34
Oberlender, Johann Balthasar 22, 48
Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von 35
Orléans, Henri II d' 5, 10, 16, 18, 26, 31, 40, 42, 55
Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 8
Oxenstierna af Korsholm och Wasa, Bengt Gabrielsson 34
Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 19

- Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 32, 33
- Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 5, 6, 7, 19, 40, 40
- Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 44
- Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 21
- Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 15, 19
- Philipp IV., König von Spanien 10, 20, 34, 54
- Pleber, N. N. 36
- Puteus, Johannes Antonius 28, 36
- Puteus (1), N. N. 28
- Puteus (2), N. N. 28
- Radziwill, Janusz (2), Fürst 43
- Reichardt, Georg 11, 14, 22, 36, 45, 47
- Reinschmidt, Johann Christian 51
- Rindtorf, Abraham von 17, 24
- Rindtorf, Daniel von
- Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz 3, 12, 28, 38, 48
- Rindtorf, Kaspar von
- Röder, Ernst Dietrich von 46
- Rosen, Reinhold (2) von 16, 27, 50, 55
- Rothe, Johann Wenzel 11
- Rotwang (2), N. N. 24
- Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 50
- Sachsen-Altenburg-Coburg, Friedrich Wilhelm, Herzog von 27
- Sachsen-Altenburg-Coburg, Magdalena Sibylla, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen 15, 27
- Sachsen-Jena, Bernhard, Herzog von 53
- Sachsen-Weimar, Friedrich (2), Herzog von 53
- Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 5, 51
- Sagredo, Niccolò 27
- Sarria, Tomás de 5, 19
- Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann, Herzog von 6, 11, 39, 46
- Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen 2, 3, 4, 4, 6, 6, 11, 12, 12, 13, 13, 16, 22, 24, 24, 27, 29, 29, 32, 37, 39, 39, 39, 45, 46, 47, 47, 47, 48
- Schmidt, Martin 33
- Schönborn, Johann Philipp von 5, 40, 50, 56
- Schütze, Georg 13, 45
- Schwarzburg-Sondershausen, Maria Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld 24
- Schweichhausen, Simon Heinrich von 53
- Seese, Christoph 17
- Sfondrati, Sigismondo 33, 41
- Silfvercrona, Peter 54
- Skytte af Duderhof, Bengt Johansson 54
- Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 18, 36, 37, 46
- Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas 19
- Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 3, 11, 14, 28, 38, 41, 48, 51
- Sutorius, Wolfgang 47
- Tettau, N. N. von 39, 39, 41, 45, 47
- Tromp, Maarten Harpertzoon 54
- Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. 43
- Voit von Salzburg, Melchior Otto 56
- Wartensleben, Christian Wilhelm von 13
- Wendelin, Marcus Friedrich (1) 29, 45, 49
- Weyland, Johann 11
- Wilhelm III., König von England und Irland 34
- Witzscher, Hans Christoph von 23, 25, 38, 39, 41
- Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 36, 37, 46
- Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 2

Ortsregister

- Aderstedt 23
Ägäisches Meer 7, 20
Altenburg 36
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 25
Anhalt-Plötzkau, Fürstentum 53
Arabien 8
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 52
Baalberge 17
Ballenstedt 3, 13, 22, 23, 25, 45, 46, 47, 51
Ballenstedt(-Hoym), Amt 33
Barcelona 8, 20, 26, 26, 31, 33, 43, 50, 54
Berlin 40, 56
Bernburg 14, 23, 38
Bode, Fluss 27
Böhmen, Königreich 54
Bordeaux 5, 10
Boulogne-sur-Mer 8
Brandenburg, Kurfürstentum 52
Breisach am Rhein 5, 16, 21, 27, 42, 50, 55
Bremen 35
Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648)
 27
Burgscheidungen 56
Cádiz 43
Calais 8, 15
Candia (Irakleion) 20, 43
Celle 21
China, Kaiserreich 7
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 3, 6,
 21, 21, 53
Dalmatien 43
Dänemark, Königreich 9
Danzig (Gdansk) 9
Den Haag ('s-Gravenhage) 19
Dresden 15, 27, 36
Dröbelscher Busch 13, 28, 29
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 8, 26, 30,
 33, 39, 42, 53, 55
Elsass 27
England, Commonwealth von 4, 8, 9, 15, 19,
 26, 30, 33, 34, 42, 42, 50, 54
Erfurt 4, 15, 16, 26, 39, 41, 50
Ermsleben 46
Eutin 2, 11, 39, 39
Extremadura 8
Fort l'Écluse 55
Frankenthal 5, 6, 15, 19, 31, 34, 42
Frankfurt (Main) 5, 34
Frankreich, Königreich 4, 8, 10, 18, 26, 31, 39,
 40, 50, 55
Friesland, Provinz (Herrschaft) 34
Galway 42
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 34
Genf (Genève) 55
Gotha 41
Gravelines (Grevelingen) 8, 18, 26, 30, 33, 39,
 42, 53, 55
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 34
Groß Salze (Bad Salzellen) 47, 48
Halle (Saale) 5, 12, 14, 38, 45, 47, 51
Hamburg 25, 33, 41
Hammerstein 34
Hannover 13, 21
Harz 52
Harzgerode 24
Heidelberg 32
Heilbronn 5, 15, 31
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
 9, 15, 25, 42
Heringen (Helme) 24
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 41
Hildesheim 21
Hohenerxleben 30, 32, 36, 36, 41
Holland, Provinz (Grafschaft) 34
Holstein, Herzogtum 49
Homburg 34
Irland, Königreich 18, 42
Jülich, Herzogtum 44
Kastilien, Königreich 43
Katalonien, Fürstentum 26
Kleve 37
Konstantinopel (Istanbul) 54
Korfu, Insel 35
Köthen 53
Krakau (Kraków) 28
Kranichfeld 36

Krim, Khanat 7, 20, 43, 54
 Landstuhl 34
 Leipzig 6, 18, 41
 Linz 5, 20
 Litauen, Großfürstentum 43
 London 54
 Lösewitz (Lösewitzer Werder) 53
 Magdeburg 33, 47
 Magdeburg, Erzstift 52
 Mähren, Markgrafschaft 54
 Mainz 7
 Mainz, Kurfürstentum (Erzstift) 16
 Mardijk, Festung (Fort-Mardyck) 8, 10
 Mecklenburg, Herzogtum 39
 Montferrat, Herzogtum 54
 Moskauer Reich (Großrussland) 20, 25, 43
 Mühlhausen 50
 Neapel, Königreich 28
 Neapel (Napoli) 27
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 4, 9, 9, 15, 19, 23,
 26, 30, 30, 32, 34, 34, 36, 42, 50
 Niederlande (beide Teile) 25, 27
 Niederlausitz, Markgrafschaft 54
 Norwegen, Königreich 9
 Oberlausitz, Markgrafschaft 54
 Öresund (Øresund) 54
 Osmanisches Reich 7, 20, 31, 35, 43, 44
 Österreich, Erzherzogtum 54
 Ostindien 15, 26
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 34
 Paris 10, 15, 18, 19, 42, 50
 Persien (Iran) 31
 Pfaffenbusch 21, 38
 Pfalz, Kurfürstentum 6, 15, 31
 Piedimonte San Germano 28
 Plötzkau 12, 14, 32, 53
 Polen, Königreich 7, 9, 20, 43, 54
 Poley 23, 51
 Portugal, Königreich 8
 Prag (Praha) 5, 20, 31, 45, 50
 Regensburg 20, 31, 34, 50
 Reinsdorf 29, 36
 Rom (Roma) 27
 Rotes Meer 8
 Sachsen, Kurfürstentum 52
 Saint-Denis 55
 Salzburg 56
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 7, 43, 54
 Schlesien, Herzogtum 24, 54
 Schottland, Königreich 18, 42
 Schweden, Königreich 9, 44, 54
 Schwerin 39
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 34
 Siebenbürgen, Fürstentum 43
 Sondershausen 24
 Spanien, Königreich 4, 5, 7, 8, 8, 10, 15, 15,
 18, 19, 19, 20, 26, 33, 33, 34, 39, 41, 42, 43,
 50, 54
 Speyer 7, 49
 Straße von Gibraltar 20
 Tanger 20
 Themse (Thames), Fluss 54
 Thüringen 56
 Trino 54
 Ungarn, Königreich 7, 21
 Unseburg 27
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 34
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 7,
 20, 21, 31, 35, 54
 Vorpommern, Herzogtum (Schwedisch
 Pommern) 9, 44
 Walachei, Fürstentum 54
 Warmsdorf 33
 Weimar 41, 53
 Westindien 43
 Wien 5, 5, 7, 15, 40
 Wolfen 24
 Wolfenbüttel 21
 Worms 7
 Zepzig 13, 17, 22, 35
 Zerbst 24, 25, 29, 29, 35, 36, 45, 49, 52

Körperschaftsregister

Bernburg, Konsistorium 25
Bernburg, Ministerium 30
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 4, 18, 34, 42, 54
Fruchtbringende Gesellschaft 32
Heiliges Römisches Reich,
Reichskammergericht 26, 49
Magdeburg, Domkapitel 51
Magdeburg, Landstände des Erzstifts 51
Niederlande, Generalstaaten 19, 26, 34, 54
Universität Gießen (Academia Gissensis) 40